



Einschulung der 5. Klassen am Standort Viöl

Mehr auf Seite 9



Freiwillige Feuerwehr Löwenstedt begrüßt die erste Kameradin

Mehr auf Seite 16



Was war los im Landfrauenverein Ohrstedt?

Mehr auf Seite 22

...und außerdem:



Seite 9



Seite 14



Seite 15



Seite 23



Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 115 oder 04843 2090-0, Fax 04843 2090 70

E-Mail: info@amt-vioel.de, Homepage: www.amt-vioel.de

Montag: 8 Uhr bis 12 Uhr; Dienstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr;

Donnerstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr; Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr



Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Boieck, Melanie, Dr.	Hauptamt	- 48	melanie.boieck@amt-vioel.de
Brummund, Willi	Hauptamt	- 19	willi.brummund@amt-vioel.de
Carstensen, Bettina	Hauptamt	- 18	bettina.carstensen@amt-vioel.de
Carstensen, Nina	Hauptamt	-23	nina.carstensen@amt-vioel.de
Caspersen, Carmen	Bürgerbüro und Standesamt	- 11	carmen.caspersen@amt-vioel.de
Christiansen, Julia	Ordnungsamt, Bürgerbüro	- 15	julia.christiansen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Ordnungsamt, Standesamt, Bürgerbüro	- 12	ina.christiansen-hansen@amt-vioel.de
Drews, Jannik	Bauamt	- 26	jannik.drews@amt-vioel.de
Elfers, Benjamin	Hauptamt	-47	benjamin.elfers@amt-vioel.de
Engel, Marion	Sekretariat	- 36	marion.engel@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Thomas	Amtsvorsteher	- 20	Thomas.Hansen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 22	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Jensen, Hannah	Bürgerbüro und Wohngeld	- 13	hannah.jensen@amt-vioel.de
Klünder, Hauke	Hauptamt	- 46	hauke.kluender@amt-vioel.de
Kruse, Hauke	Hauptamt	- 49	hauke.kruse@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Hauptamt	- 43	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möhrke, Matthias	Kämmerei	- 31	matthias.moehrke@amt-vioel.de
Nickelsen, Henning	Bauamt	-25	henning.nickelsen@amt-vioel.de
Nissen, Tanja	Kämmerei	- 34	tanja.nissen@amt-vioel.de
Paulsen, Doris	Amtskasse	- 38	doris.paulsen@amt-vioel.de
Penk, Britta	Bauamt	- 27	britta.penk@amt-vioel.de
Plöhn, Hans Conrad	Leitender Verwaltungsbeamter	- 21	hans-conrad.ploehn@amt-vioel.de
Rein, Renate	Kämmerei	- 33	renate.rein@amt-vioel.de
Ritter, Heiko	Kämmerei	- 32	heiko.ritter@amt-vioel.de
Schirduan, Maike	Gleichstellungsbeauftragte	- 59	maike.schirduan@amt-vioel.de
Sönksen, Heiko	Ordnungsamt	- 16	heiko.soenksen@amt-vioel.de
Tüchsen, Annette	Hauptamt	-44	annette.tuechsen@amt-vioel.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de

Polizei Viöl, Westerende 41, Viöl, Tel.: 04843-204499-0, E-Mail: Vioel.PST@polizei.landsh.de

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn
GRUPP
EIN UNTERNEHMEN DER AUXILIUM GRUPPE

Selbst isst „Groß und Klein“ +

Aktionsangebot

- + 10% Rabatt***
auf Ornamingschirr
- + 15% Rabatt***
bei Abnahme eines 4-teiligen
Komplettsets

*gültig vom 01.08. - 31.08.2021

Besuchen Sie uns in unseren Filialen in Handewitt, Husum, Harrislee und
Flensburg-Twedter Plack • www.schuett-jahn.de

GRAFIK NISSEN

KIRCHENWEG 2
24976 HANDEWITT

TEL. 0461 | 979787

INFO@GRAFIK-NISSEN.DE

Der Amtsvorsteher berichtet aus der Amtsverwaltung ...

... das alles überlagernde zentrale Thema „Corona-Pandemie“ wird aktuell von der Endphase des Bundestagswahlkampfes abgelöst: Am 26. September haben wir alle die Möglichkeit, unsere Stimme abzugeben und den neuen Bundestag zu wählen. Ich möchte euch bitten - selbst, wenn ihr vielleicht (immer) noch nicht wisst, wem ihr eure Stimme gebt - von eurem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Selbst wenn ihr vielleicht nicht vollen Herzens eine Partei oder eine Direktkandidatin oder einen Direktkandidaten für die absolut richtige Wahl haltet, solltet ihr durch eure Stimmabgabe dazu beitragen, dass eure Stimme zählt und dass ihr die Partei bzw. Person wählt, die ihr für die beste haltet.

Um unnötige Kontakte zu vermindern, macht bitte von der Briefwahl Gebrauch. Dann ist eure Stimme mit dabei und ihr habt mitentschieden (so schwer das auch immer sein mag).

Ganz ohne Corona geht es dann aber doch nicht: Es bleibt abzuwarten, ob die aktuell wieder steigenden Inzidenzzahlen wieder größere Einschränkungen im normalen Leben bringen werden oder ob Deutschland wie einige Ländern in Europa handelt (bspw. Niederlande, England oder Dänemark), wo Beschränkungen aufgrund der sehr niedrigen Zahl von schweren Verläufen und Verläufen, wo die Erkrankten in Krankenhäusern behandelt werden, komplett wegfallen.

In der Amtsverwaltung haben wir in der aktuellen Belegschaft einen Todesfall zu betrauern, was in unserer kleinen Verwaltung doch sehr viele Kolleginnen und Kollegen, aber auch die Mitglieder der gemeindlichen Gremien und die Mitarbeiter der Gemeinden und des Schulverbands persönlich betroffen machte und macht. Hierzu ist auch ein Nachruf in dieser Ausgabe enthalten.

Der Ehrenamtskoordinator Hauke Kruse hat nun am 1. August endlich seine Arbeit aufgenommen (es gestaltete sich mit dem Fördermittelgeber sehr schwer, das endgültige „go“ für die Besetzung der Stelle zu bekommen) und stellt sich in dieser Ausgabe schon einmal vor.



Thomas Hansen

Scheut euch bitte nicht, mit ihm in Kontakt zu treten. In den nächsten Ausgaben von amtviöl aktuell wird Hauke Kruse auch immer wieder über seine Arbeit berichten.

In den Gemeinden, beim Amt und in den Zweckverbänden stehen die Prüfung und Genehmigung der Jahresabschlüsse 2020 an, die unsere Kämmerei wieder mit großem Einsatz und großer Fachkunde fertiggestellt hat. Zum Herbst wird es dann nun ins normale Haushaltsaufstellungsverfahren für 2022 gehen.

Die Neugestaltung der Homepage nimmt weiter an Fahrt auf. Der Fotowettbewerb hatte einiges an Resonanz. Die eingegangenen Fotos werden dann zum Teil auch für die Gestaltung der Homepage, die in einer Arbeitsversion bereits vorhanden ist, genutzt werden. Nachdem die neue Homepage den Gremien des Amtes vorgestellt wurde, wird sie online gehen, worüber ich euch dann gesondert informieren und zu deren Besuch / Nutzung einladen werde.

Abschließend möchte ich uns allen einen sonnigen goldenen Herbst wünschen, wo weiterhin Aktivitäten im Freien möglich sind. Ich habe die Hoffnung, dass wir weiter zu normalen Lebens- und Arbeitsbedingungen zurückkehren werden.

Bleibt gesund!

Herzliche Grüße

Ihr Thomas Hansen, Amtsvorsteher

AUS DER REGION
FÜR DIE REGION

Immer
gut beraten

Itzehoer Lösungen
» **Kfz-Schutz**

» Michael Heidemann
Mühlengrund 6, 25884 Viöl, » 04843 205442

» Tobias Schmidt
Mühlengrund 6, 25884 Viöl, » 04843 205442

Itzehoer
Versicherungen
... und gut ✓

www.itzehoer.de

Natürlich. HEIWE.

Ihr Partner für die Energie- und Haustechnik

Bei HEIWE sorgen wir mit über 30 Profis dafür, dass es perfekt wird – von der fachgerechten Planung über die ausführliche Beratung bis zur termingerechten Umsetzung. Heizungs- und Sanitärtechnik, Badgestaltung und Elektrotechnik – seit über 20 Jahren!

HEIWE

www.heiwe.de

Elektro | Löwenstedt | Tel 04843 973919-0
Heizung Sanitär | Haselund | Tel 04843 20 40 08-0

Das Bürgerbüro informiert ...

Zum Schutz der Wähler:innen sowie der Wahlvorstände hat die Landesregierung bestimmte Hygieneregeln für die Bundestagswahl im September beschlossen.

Die Bundestagswahl im September ist gleich in mehrfacher Hinsicht eine historische: Nicht nur entscheiden die Bürger:innen, wer nach 16 Jahren Kanzlerinnenschaft die Nachfolge von Angela Merkel antreten wird, sondern es ist auch die erste Bundestagswahl in Deutschland, die inmitten einer Pandemie stattfindet. Die Landesregierung hat nun die Regelungen für die Wahllokale am 26. September beschlossen. Dafür wird die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung ergänzt und angepasst.

Diese Regeln gelten am Wahltag: Im Wahlgebäude müssen alle Wähler:innen das Abstandsgebot beachten und außerdem eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Diese dürfen sie nur nach Aufforderung zeitweise ablegen, um sich gegenüber dem Wahlvorstand auszuweisen. Ausnahmen gelten für Kinder unter sechs Jahren und für Personen mit einem ärztlichen oder psychotherapeutischen Attest, die aufgrund einer Beeinträchtigung keine Maske tragen können.

Alle Mitglieder des Wahlvorstands müssen entweder geimpft, genesen oder getestet sein. An festen Steh- oder Sitzplätzen können sie ihre Maske absetzen, sofern sie einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einhalten oder zusätzliche Schutzvorrichtungen, wie etwas Plexiglaswände, aufgestellt sind. Wer die Wahl beobachten oder bei der Auszählung der Stimmen dabei sein möchte, muss beim Wahlvorstand seine Kontaktdaten angeben. Wenn diese Person von der Maskenpflicht befreit ist, gilt für sie die 3G-Regel.

Wohnungen für Flüchtlinge gesucht!

Das Amt Viöl sucht dringend Wohnraum zur Unterbringung von Asylbewerbern. Auch Ein-Zimmer-Wohnungen werden benötigt.

Wenn Sie Wohnungen oder Häuser zu vermieten haben, wenden Sie sich bitte an Frau Christiansen-Hansen, diese ist telefonisch unter 04843/2090-12 oder per E-Mail unter ina.christiansen-h@amt-vioel.de zu erreichen. Vielen Dank!



Exclusives Gewürz-Seminar

Rainer Schmidt

Es wird ein breites Spektrum an verschiedenen exklusiven Gewürzen aus unterschiedlichen Anbaugebieten und Herkunftsländern präsentiert. Was für Gewürze gibt es, wo kommen sie her, wie riechen sie, wie schmecken sie, für welche Speisen kann man sie verwenden? 25 bis 30 erntefrische Gewürze, vorrangig aus kontrolliert biologischem Anbau, können visuell und sensorisch getestet werden. Pfeffer in verschiedenen Variationen, Piment, Muskat, Kümmel, Zimt in Stangen oder Pulver; Lorbeer; Muskat, Schwarzkümmel, Anis, unterschiedliche Vanille, Chillivariationen und Curry können probiert werden. Frisch gekochter Reis dazu macht das Verkosten einfacher. Tee unterschiedlicher Provenienzen sorgen für die Neutralisierung der Geschmacksnerven und stehen kostenfrei bereit. Rainer Schmidt berichtet über Hinweise auf die Verwendungsmöglichkeiten, Informatives zur Herstellung, dem Anbau, der Lagerung im Haushalt und dem Einsatz in der Küche.

Freitag, 22.10.2021, Schwesing, Markttreff, 19.00 Uhr
Kursgebühr: 10,00 €, Anmeldung: 0461-979787



– Nachruf –

Am 21. Juli 2021 verstarb unsere langjährige aktive Mitarbeiterin

Frau Marion Phillips

überraschend im Alter von nur 60 Jahren.

Marion Phillips begann im August 1978 ihre Ausbildung zur Verwaltungsangestellten, die sie Ende März 1981 erfolgreich abschloss. Im Jahr 1984 hatte sie zudem den Verwaltungsangestelltenlehrgang I erfolgreich absolviert.

Im Zuge ihrer seither ununterbrochenen langjährigen Tätigkeit bei der Amtsverwaltung Viöl, die sie lediglich für den Erziehungsurlaub für ihren Sohn Martin kurz unterbrach, war sie zunächst kurz im Sozialamt eingesetzt und bereits seit dem Jahr 1982 in der Kämmerei tätig. Im Laufe der Jahre hat sie sich ständig beruflich fort- und weitergebildet, sodass sie seit letztendlich den 90er Jahren Haushalts- und Beitragsangelegenheiten bearbeitete und zudem dann später auch zur stellvertretenden Kämmerin benannt wurde. Sie hat dort für verschiedene Gemeinden wie Ahrenviöl und Bondelum die Protokollführung und gemeindliche Betreuung übernommen. Letztendlich war sie dann seit vielen Jahren bis zu ihrem viel zu frühen Tode in den Gemeinden Ahrenviölfeld und Haselund für das Ehrenamt tätig und beriet die Gremien der Gemeinden als Protokollführerin. Daneben hat sie über viele Jahre auch die IT des Amtes Viöl aufgebaut und betreut.

Die Amtsverwaltung ist nach wie vor fassungslos über den plötzlichen Tod unserer wertgeschätzten und wichtigen Kollegin. Sie hat in ihrer Arbeit immer sehr direkt und geradeheraus die dienstlichen Belange und auch ihre Meinung vertreten. Dabei hat sie jedoch eine herzliche humorvolle Art gehabt und zum kollegialen Miteinander beigetragen. Sie war eine Kollegin, auf deren Wort man sich verlassen konnte und die ein sehr großes Arbeitspensum und verantwortliche Tätigkeiten vorbildlich und gradlinig erledigte. Auch ihre persönlichen Kompetenzen als Ratgeberin, wie auch als Fachfrau, haben ihr hohes Ansehen sowohl in der Verwaltung als auch im Ehrenamt eingebracht. Mit ihr haben wir eine ganz wichtige Stütze unserer Amtsverwaltung verloren.

Marions plötzlicher Tod hat uns traurig zurückgelassen. Als lebensfrohe und wertgeschätzte Kollegin wird sie in unseren Reihen eine Lücke hinterlassen, sie wird uns fehlen.

Sie hat ganz erheblich das Amt mitgestaltet und wertvolle Verdienste für das Amt Viöl seiner Gemeinden und Zweckverbände erworben. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie, insbesondere ihrem lieben Mann Stephen mit Martin und Katja.

Amt Viöl

Thomas Hansen
-Amtsvorsteher-

Bente Wittmann Hans Conrad Plöhn
-Personalrats-
-LVB-
vorsitzende



Genau meins: für 99,- EUR mtl. leasen¹



Way of Life!

Mit überschaubarer Leasing-Sonderzahlung und kleinen Monatsraten zum Swift Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und können sofort Fahrspaß pur erleben.

Kraftstoffverbrauch Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 83 PS | 5-Gang | Hubraum 1.197 ccm | Benzin): innerstädtisch (langsam) 5,1 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,2 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,1 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 5,4 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 106 g/km.

Dieses Fahrzeug wurde ausschließlich nach dem 'World Harmonized Light Vehicle Test Procedure' (WLTP) typgenehmigt, welches seit dem 1. Sept. 2018 das bisherige Prüfverfahren NEFZ ersetzt. Die strengerer Prüfbedingungen des WLTP sollen realitätsnähere Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte liefern. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Werte keine Vergleichbarkeit mit den nach dem bisherigen NEFZ-Testzyklus gemessene Werten anderer Fahrzeuge gewährleisten. Für dieses Fahrzeug liegen keine Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte nach NEFZ mehr vor. Unter www.auto.suzuki.de/wltp erhalten Sie weitere Informationen über die hier angegebenen Werte nach dem WLTP-Prüfverfahren.

¹ Leasingbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club: Kalkulatorischer Fahrzeugpreis bei Leasing inkl. Überführungskosten: 13.566,45 EUR; Leasing-Sonderzahlung: 1.490,- EUR; Nettodarlehensbetrag: 12.076,45 EUR; Laufzeit: 36 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 36 Leasingraten à 99,- €; Restwert: 9.143,25 €, Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,99 %; effektiver Jahreszins: 2,01 %; Gesamtbetrag: 14.197,25 €; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine über die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 1.7.2021 - 30.9.2021. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Jetzt günstig einsteigen:



Mitsubishi Space Star Basis
1.2l, 52 kW (71 PS) | Benzin
5-Gang-Schaltgetriebe

Unser **ENDPREIS:**
8.490 €

Inkl. Metallic-Lackierung für 8.990 €

- ▶ 5 Türen
- ▶ 6 Airbags
- ▶ Servolenkung
- ▶ ABS & Bremsassistent
- ▶ 5 Jahre Herstellergarantie**
- ▶ Elektron. Stabilitätskontrolle
- ▶ elektr. Fensterheber vorn
- ▶ Licht- und Regensensor
- ▶ Berganfahrhilfe, u.v.m.

Schon ab
79 €
monatlich
finanzieren*
ohne
Anzahlung

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star Basis 1.2 Benzin 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission kombiniert 104 g/km. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7 - 4,5. CO₂-Emission kombiniert 108 - 104 g/km. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

* Finanzierungsbeispiel für einen Space Star Basis 1.2 Benzin mit 52 kW (71 PS) 5-Gang: Fahrzeugpreis 8.490,- €, Anzahlung 0,- €, Nettodarlehensbetrag 8.490,- €, Laufzeit 60 Monate, 59 Monatsraten à 79,- €, letzte Rate 4.641,36 €, Sollzinssatz (gebunden) 2,46 %, effektiver Jahreszins 2,99 %, Gesamtbetrag 9.302,36 €. Ein freibleibendes Angebot der MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH, Schieferstein 9, 65439 Flörsheim. Bonität vorausgesetzt. Repräsentatives Kreditbeispiel: Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PangV dar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig bis 31.10.2021, solange der Vorrat reicht. ** 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie.



AUTOHAUS henken -Treia

Autohaus Henken GmbH

Suzuki- und Mitsubishi-Vertragshändler
Treenestr. 73 24896 Treia
Telefon 04626 345
E-Mail info@henken.de
www.henken.de
f i autohaus.henken

Autowäsche beim Autohaus Henken in Treia

Immer mehr Autofahrer nutzen unsere preiswerte Waschanlage. Kein Wunder, denn das gute Waschergebnis spricht für sich. Sie reinigt nicht nur gründlich, sondern schont dabei auch den Autolack. Eine einfache Wäsche gibt es bereits ab 5,90 €, in anderen Wäschen sind Aktivschaum, Unterbodenwäsche oder Spezialwachs enthalten. Ebenfalls werden SB-Hochdruckreiniger, SB-Insektenlöser und ein kostenloser SB-Staubsauger angeboten.

Kostenloser SB-Staubsauger



Fahrzeugwäsche ab
5,90
EUR

Von einem der schönsten Tage im Leben...

Nachstehend veröffentlichen wir Paare aus dem Amtsbereich, die sich kürzlich das Ja-Wort gegeben haben. Wir wünschen den Paaren alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Joann & Danny Menk,
geb. Hofmann, Viöl
02.06.2021

Sören & Daniela Lehnert,
geb. Nicolaisen, Ahrenshöft
07.07.2021

Henning & Loni Thomsen,
geb. Tetens, Immenstedt
11.06.2021

Per & Nathalie Buchholz,
geb. Hartmann, Ahrenviöl
16.07.2021

Elke Flatterich & Dirk
Johannsen, Immenstedt
18.06.2021

Eyke-Elisabeth Tatsch &
Eike Peter Röhe,
Wester-Ohrstedt
05.08.2021

Dominik & Jessica Röhwer,
geb. Golletz, Viöl
18.06.2021

Dennis & Sarah Lena
Dallmann, geb. Wellhausen,
Schwesing
12.08.2021

Dennis & Jenny Stahlberg,
geb. Eckert, Behrendorf
21.06.2021

Niklas Marten & Rilana
Andresen, geb. Albertsen,
Haselund
20.08.2021

Christoph & Simone Ketelsen,
geb. Rumpf, Viöl
28.06.2021

Christoph & Katja Lange,
geb. Nissen, Ahrenviöl
20.08.2021

Sven & Levke Hansen,
geb. Cornils, Viöl
01.07.2021

Tom & Theresa Schoofs,
geb. Hartwig, Haselund
02.07.2021

Sabrina & René Hansen,
geb. Claussen, Behrendorf
27.08.2021



**Der Schulverband Viöl
sucht**

1. eine/n Raumpfleger/in (m/w/d)

zum 18. Oktober 2021 unbefristet in Teilzeit (vertragliche Arbeitszeit 25 Stunden/Woche, täglich 12 bis 17 Uhr) für die Schule Ohrstedt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) Entgeltgruppe 1.

2. eine/n Erzieher/in (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation

zum 1. Dezember 2021 unbefristet in Teilzeit (vertragliche Arbeitszeit 28,5 Stunden/Woche, tatsächliche Arbeitszeit 32,5 Stunden/Woche aufgrund Ferienüberhang) für die Schulsozialarbeit der Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt/Haselund, Standort Ohrstedt und der Grundschule Ohrstedt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) Entgeltgruppe SuE 8b.

Nähere Informationen finden sie unter www.amt-vioel.de (Service für unsere Bürger/Stellenangebote), www.gems-voh.de oder www.gs-ohrstedt.de.

Aussagekräftige und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 19. September 2021 per E-Mail (PDF-Format) an annette.tuechsen@amt-vioel.de oder schriftlich an den Schulverband Viöl, d. d. Amt Viöl, Westerende 41, 25584 Viöl. Bitte reichen Sie keine Bewerbungsmappen ein!

**Schulverband Viöl
Jan Thormählen
Schulverbandsvorsteher**

vhs Amtsvolkshochschule
Viöl

„Wellenbrecherinnen - Das Abenteuer der deutschen Atlantikruderinnen“

Filmabend

Vier Hamburger Frauen und die Herausforderung ihres Lebens: das härteste Ruderrennen der Welt. 5.000km über den Atlantik.

Die Filmemacher Silvia und Guido Weihermüller und ihr Team haben die Hamburgerinnen 18 Monate mit der Kamera begleitet und dabei alle



Höhen und Tiefen des unmöglich erscheinenden Projektes hautnah miterlebt. Die Dokumentation „Wellenbrecherinnen“ erzählt die gesamte Geschichte des großen Atlantikabenteuers von der Vorbereitung, über den Start bis hin zur Ziellinie in der Karibik. Ein unvergleichliches Abenteuer.

Donnerstag, 18.11.2021, Markttreff Schwesing, 19:00
Eintritt: 5,00 EUR, Anmeldung: Gert Nissen, 0461/979787



**Die Gemeinde Viöl
sucht zum 1. Januar 2022**

eine/einen Gemeindearbeiter/in (39,0 Wochenstunden/TVöD)

Nähere Informationen finden sie unter www.amt-vioel.de (Service für unsere Bürger/Stellenangebote).

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 17. Oktober 2021 per E-Mail (im PDF-Format) an annette.tuechsen@amt-vioel.de oder an das Amt Viöl, - Personalabteilung -, Westerende 41, 25884 Viöl.

Viöl,
15. September 2021

Gemeinde Viöl
- der Bürgermeister -

Wenn Fliesen, dann...
PROWERK GmbH

Fliesen- und Natursteinverlegung

Hauptstraße 25c • 25885 Ahrenviöl • ☎0172 94 33 414
✉kontakt@meinprowerk.eu • www.meinprowerk.eu

30-jähriges Beschäftigungsjubiläum von Willi Brummund

Am 1. August 2021 feierte Willi Brummund aus Löwenstedt sein 30-jähriges Beschäftigungsjubiläum bei der Amtsverwaltung. Nachdem er bereits über einen Zeitraum von zehn Jahren bei der Bundeswehr als Zeitsoldat tätig war, hat er am 1. August 1991 seine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter beim Amt Viöl begonnen, die er 1994 mit dem Gesamtergebnis „gut“ abschloss. Anschließend erfolgte eine feste Einstellung im Hauptamt der Amtsverwaltung, wo er noch heute beschäftigt ist.



Über den Zeitraum von 1994 bis 2020 war Willi als Bezügerechner für sämtliche Beschäftigte der Amtsverwaltung, der amtsangehörigen Gemeinden, des Schulverbandes sowie des Wirtschafts- und Tourismusvereins Viöl-Land e.V., zuständig. Daneben verantwortete er die Personalabrechnungen und -angelegenheiten von rund 70 Minijobbern in den genannten Körperschaften und war noch für weitere zahlreiche Beschäftigte (Betriebsaufsichten, Badewärter, Reinigungskräfte), wie auch für die Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtler (Amtsvorsteher, Bürgermeister, Wehrführer, Gleichstellungsbeauftragte, Verbandsvorsteher, ...) verantwortlich. Ihn zeichnet eine sehr genaue und zügige Arbeitsweise aus, sodass sich immer alle Beschäftigten, die von Willi „Gehalt bekamen“, auf seine gute Arbeit verlassen konnten.

Im Jahr 2020 hat sich Willi erfolgreich auf die freigewordene Stelle der Hauptamtsleitung und für Förderangelegenheiten beworben, die er seit 1. Juni 2020 verantwortlich ausübt. Für ihn war dies noch ein erfreulicher Karriereschritt, den er sehr erfolgreich gegangen ist. Wir freuen uns, dass Willi nun an ganz verantwortlicher Stelle im Hauptamt tätig ist und auch für sämtliche Gemeinden bei Projekten und Förderangelegenheiten als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung steht. Willi ist unter der Mitarbeiterschaft, aber auch im Ehrenamt ein ausgesprochen geschätzter und beliebter Kollege, der seine Arbeit vorbildlich und sehr gewissenhaft erledigt. Als „Ehrenamtler durch und durch“ hat er sich über viele Jahre auch für das betriebliche Miteinander eingesetzt und zahlreiche Aktionen und Ausflüge geplant.

Mit seiner Ehefrau Marett wohnt er im Eigenheim in der Gemeinde Löwenstedt. In seiner Freizeit ist er gerne mit dem Fahrrad unterwegs (Friesen-Biker) und seit 2001 bekleidet er das Amt des 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Fußballsparte „Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e.V.“.

Der Amtsausschuss, Amtsvorsteher Thomas Hansen sowie alle Beschäftigten der Amtsverwaltung gratulieren Willi ganz herzlich zu seinem Beschäftigungsjubiläum. Wir bedanken uns für die langjährige gute Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir ihm viel Gesundheit sowie weiterhin eine erfolgreiche und zufriedene Arbeit im Amt Viöl.

Willkommen im schönen Einrichtungshaus im Herzen Nordfrieslands.



Regional. Kompetent. Persönlich.

In komplett dekorierten Wohnbildern und speziellen Marken-Studios präsentieren wir Ihnen **schöne Möbel und Accessoires** auf mehr als **5000 m² Ausstellungsfläche**.

Der weiteste Weg lohnt sich.

Ich freue mich
auf Ihren Besuch!

Hund Elvis



Wir präsentieren
für den Norden:

exklusiv



NATURA HOME

Möbel **BISCHOFF**
EINRICHTUNGS- UND POLSTERWELT

Möbel Bischoff, Inhaber: Joachim Bischoff

Am der B5 (Niebüll-Husum), 25842 Langenhorn
Tel: 04672-7013

10-jähriges Beschäftigungsjubiläum von Heiko Ritter

Am 1. August 2021 beging Heiko Ritter sein 10-jähriges Beschäftigungsjubiläum bei der Amtsverwaltung Viöl.

Heiko hat seine Ausbildung am 1. August 2011 bei der Amtsverwaltung Viöl als Verwaltungsfachangestellter begonnen. Diese hat er erfolgreich im Juni 2014 mit der Gesamtnote „gut“ absolviert und wurde im Anschluss in der Kämmerei bei der Amtsverwaltung Viöl übernommen. Seither ist er ununterbrochen in der Kämmerei tätig und hat sich dort nach und nach zu einem ganz ausgezeichneten Haushaltsfachmann entwickelt. In dieser Eigenschaft ist er Ansprechpartner für alle Gemeinden und auch für die Wasser- und Bodenverbände für alle Haushaltsangelegenheiten und die Haushaltsplanung. Zudem hat er sich in den letzten Jahren als IT-Fachmann fortgebildet und betreut dabei insbesondere das Ordnungsamt.



Bereits in sehr jungen Jahren hat er sich bereiterklärt, für die Wahlzeit von 2015 bis 2019 Personalratsvorsitzender in der Amtsverwaltung zu sein. Heiko zeichnet seine besondere Ruhe und sorgfältige Arbeitsweise aus. Er ist ein fachlich sehr versierter Mitarbeiter, der sich aufgrund seiner analytischen Fähigkeiten und hervorragenden Arbeitsleistungen für höhere Tätigkeiten empfohlen hat. So ist bereits vereinbart, ihn zeitnah zum Angestelltenlehrgang II zu entsenden, um seine Kompetenz langfristig für das Amt Viöl zu sichern.

Privat ist Heiko seit dem Jahr 2020 mit seiner Ehefrau Nancy verheiratet. Das Ehepaar bewohnt in Haselund ein Einfamilienhaus und erwartet Ende des Jahres den ersten Nachwuchs.

Der Amtsausschuss, Amtsvorsteher Hansen sowie alle Beschäftigten des Amtes wünschen ihm und seiner Frau für ihre nächste Lebensphase alles erdenklich Gute und danken ihm für seine bisherige Arbeit und seine stete Hilfsbereitschaft und Geduld.

Wir freuen uns, mit ihm einen verantwortungsvollen verlässlichen Kollegen zu haben, der die Finanzen des Amtes Viöl, seiner Gemeinden und Zweckverbände hoffentlich über viele Jahre weiterhin kompetent berät, betreut und weiterentwickelt.

Hauke Kruse stellt sich vor ...

Liebe Leserinnen und Leser, am 01.08.2021 habe ich die neu geschaffene Stelle des Ehrenamtskoordinators in der Amtsverwaltung Viöl angetreten. Gern stelle ich mich auf diesem Wege kurz bei Ihnen vor: Mein Name ist Hauke Kruse, ich bin 59 Jahre alt, seit 36 Jahren verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder. Wir leben seit 1999 in der Gemeinde Böklund im Amt Südangeln. Einen Teil meiner Jugend habe ich auf Nordstrand verbracht, von wo auch die Familie meines Vaters stammt.

Beruflich habe ich eine Ausbildung zum Bäckermeister und Betriebswirt gemacht und bin die letzten 25 Jahre im Bäckereigrößhandel in verschiedenen leitenden Funktionen tätig gewesen. Mein Schwerpunkt war hier in den letzten Jahren die konzeptionelle Beratung der Kunden sowie die Planung und Durchführung von Messen, Veranstaltungen und Schulungen. Daneben habe ich mich schon immer ehrenamtlich engagiert. So war ich viele Jahre stellvertretender Wehrführer unserer Gemeinde und Ausbildungsleiter für die FFW im Amt Südangeln. In der Gemeindepolitik war ich als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat und als Mitglied im Schulverband tätig. Leider ließ mir in der Vergangenheit dann der Berufsalltag keine Zeit mehr für diese Aufgaben.

Ich bin in meiner Freizeit als Übungsleiter für Reha- und Präventionssport aktiv und Sportwart des TSV Böklund. Außerdem gilt meine Leidenschaft der Livemusik und dem Handballsport.

Die Stellenausschreibung für diese Position hat mich sofort angesprochen. Um mehr darüber zu erfahren, habe ich mich mit dem Amtsentwicklungsplan 2030 des Amtes Viöl auseinandergesetzt und erkannt, dass hier ein sehr interessantes Aufgabenfeld entsteht.

Die wesentliche Aufgabe des Ehrenamtskoordinators ist die Förderung und Qualifizierung des ehrenamtlichen Engagements im Amtsbereich.



Meine Stelle ist gefördert durch das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung und dort aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Ich freue mich darüber diese Aufgabe übernehmen zu können

und möchte mit meinem Wissen und meinen Erfahrungen alle (im Amt Viöl ehrenamtlich tätigen) Bürgerinnen und Bürger unterstützen.

Als Ansprechpartner für Vereine, Verbände und Institutionen, aber auch für einzelne Personen habe ich immer ein offenes Ohr. Ob es um organisatorische Dinge, Projekte oder Veranstaltungen geht oder Sie etwas Neues planen: Binden Sie mich bitte mit ein, damit ich mit Rat und Tat zur Seite stehen kann. Aber auch wenn Probleme auftauchen und Sie nach einer Lösung suchen - ich denke da zum Beispiel an so manche Herausforderung, vor die uns die Pandemie in den letzten Monaten gestellt hat (z.B. Erstellung von Hygieneplänen).

Ich wurde von den Kollegen/innen der Amtsverwaltung ganz toll aufgenommen und habe schon einiges über das Amt mit seinen Gemeinden erfahren. Zum Start in meine Aufgabe möchte ich nun die Menschen, Vereine und örtlichen Gegebenheiten besser kennenlernen. Dazu werde ich alle Gemeinden aufsuchen und mich vor Ort persönlich vorstellen.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, kommen Sie gerne auf mich zu. Sie finden mich in der Amtsverwaltung im Raum Nr. 218.

Dort erreichen Sie mich auch telefonisch (048 43 / 20 90-49) oder per Mail (hauke.kruse@amt-vioel.de)

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und auf einen regen Austausch mit Ihnen. In den nächsten Ausgaben von Amt Viöl aktuell werde ich laufend weiter über meine Arbeit berichten.

DACHDECKEREI • ZIMMEREI

- Klempnerei
- Fassadenbau
- Dachfenster
- Holzarbeiten
- Zimmererarbeiten
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Schornsteinverkleidung
- Dachsanierung

Maik
Timmsen GmbH & Co. KG

- Innenausbau
- Falztechnik

Mittweg 9a • 25855 Haselund • www.timmsen-dach.de
Telefon 04843/2059095 • Mobil 0172/8234768

Einschulung der 5. Klassen am Standort Viöl



Am Standort Viöl wurden in diesem Schuljahr am 2. August 37 Schülerinnen und Schüler, aufgeteilt in zwei Klassen, eingeschult. Die Veranstaltung fand in der großen Sporthalle statt, weil das Wetter sich leider sehr wechselhaft zeigte.

Das unbeständige Wetter tat der Stimmung allerdings keinen Abbruch, denn alle waren erfreut darüber, dass eine solche Veranstaltung unter Coronabedingungen und Anwendung der Hygieneregeln überhaupt möglich war!

So erschienen alle 5. Klässler mit ihren Eltern und Verwandten oder Gästen mit guter Laune und strahlenden Gesichtern gegen 9.30 Uhr zum „einchecken“. Um 10 Uhr begrüßte Iris Klotzke, die Koordinatorin am Standort Viöl, alle Gäste und das technische Personal. Doreen Hansen, die Schulsozialarbeiterin am Standort Viöl, stellte sich kurz



5. Klässlern Jugendliche, die ihre Begabungen, Fertigkeiten und Kenntnisse in den nächsten Schuljahren mit Hilfe der Lehrerinnen und Lehrer entfalten und entwickeln.

Der WPU- Gestalten 7/8 trug im Anschluss einen Tanz vor. Jetzt wurde es spannend, denn die beiden Klassenlehrerinnen Ina Lorenzen und Kathrin Kuhlmann riefen nun abwechselnd die Schülerinnen und Schüler ihrer Klassen auf und jeder 5. Klässler bekam ein kleines Geschenk von den 6. Klässlern überreicht. Jetzt ging es in den neuen Klassenraum, den die Eltern auch in diesem Jahr aufgrund der Hygieneregeln leider nicht besuchen durften.

Während die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde mit Frau Lorenzen und Frau Kuhlmann absolvierten, blieben viele Eltern noch in oder vor der Turnhalle, unterhielten sich und frühstückten in entspannter



vor. Danach folgte ein instrumentales Willkommenslied „The Wellerman“ der jetzigen 6. Klasse, nachdem einige Schülerinnen und Schüler der Klasse die Gäste begrüßten und kurz schilderten, was ihnen an dieser Schule gut gefällt. Im Anschluss informierte Frau Klotzke die Anwesenden über den Programmablauf.

Herr Kinder sprach in seiner Begrüßungsrede von Olympischen Gedanken: Das Ziel zu erreichen, bedarf vieler Übungseinheiten, ein starkes Durchhaltevermögen und guten Trainern, die einen auf dem Weg begleiten. Genau dies gilt auch für die Schulzeit, denn um einen Abschluss zu erreichen muss man kontinuierlich am Ball bleiben und erhält dabei Unterstützung durch die Lehrkräfte und Eltern. Ebenso, wie im Sport, gilt es während der Schulzeit stets fair zu bleiben und sich an Spielregeln zu halten. Dabei bringt jeder sein eigenes Potential mit, auf dem man aufbauen kann. So werden aus unseren neuen



und fröhlicher Atmosphäre miteinander. Auch offene Fragen wurden geklärt.

Zum Schluss noch ein riesiges Dankeschön an alle Beteiligten dafür, dass sie ein so schönes Programm auf die Beine gestellt haben und damit der Veranstaltung einen feierlichen Rahmen verliehen.

Den Beitrag „Einschulung der Erstklässler*innen in Viöl finden unter „Viöl“ auf der Seite 28.

 **POSCHKAMP**

Zimmerei Meisterbetrieb · Löwenstedt

Bauen mit Holz -
nachhaltig, lebendig & individuell

Dachstühle · Überdachungen · Restaurierungen
Carports · Holzinneausbauten · Sonderanfertigungen

Telefon: 0 48 43 - 20 50 89 5 · Mobil: 0 152 - 22 75 85 09
info@poschkamp-holz.de · www.poschkamp-holz.de



Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Gottesdienste:

19.09.2021	10:00 Uhr	Zentralgottesdienst in Viöl. Pastorin Dr. Weide
26.09.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl. Pastor Kaphengst
03.10.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst an Erntedank. Pastor Kaphengst
10.10.2021	10:00 Uhr	Abschlussgottesdienst Ferienkirche. Pastor Kaphengst
17.10.2021	10:00 Uhr	Zentralgottesdienst in Viöl. Pastorin Dr. Weide
24.10.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl. Pastor Kaphengst
31.10.2021	18:00 Uhr	Pilgertour ab 13:30 Uhr, anschließend Gottesdienst in Viöl um 18:00 Uhr

Pilgern zum Reformationstag

Im vergangenen Jahr musste unsere Pilgertour am Reformationstag kurzfristig abgesagt werden. Wie versprochen wollen wir sie in diesem Jahr nachholen. So laden wir wieder gemeinsam mit der Kirchengemeinde Viöl zum Pilgern am 31. Oktober ein. Der Start wird um 13:30 Uhr an der Schwesinger Kirche sein. Nach einer kleinen Andacht durch Pastor Kaphengst macht sich die Gruppe auf den Weg. Über den Ahrenviöler Kirchenweg, durch den Immenstedter Wald hindurch und nach Überquerung der Brücke über die Arlau führt uns der Weg zur Viöler Kirche, wo wir um 18.00 Uhr den Abschlussgottesdienst feiern werden. Unterwegs wird es drei Stationen geben, an denen es Impulse zum Weiterdenken geben wird. Alle Pilger werden gebeten etwas Proviant einzupacken, der während einer Kaffeepause dann verzehrt werden kann. Für den Rücktransport nach Schwesing wird auf jeden Fall der Schwesinger Kirchenbus zur Verfügung stehen.

packen, der während einer Kaffeepause dann verzehrt werden kann. Für den Rücktransport nach Schwesing wird auf jeden Fall der Schwesinger Kirchenbus zur Verfügung stehen.

Kirchenbüro: Birte Linke, Di., Do. und Fr. von 9:00 – 12:00 Uhr, Telefon 04841/72515, Kirchenweg 3, 25813 Schwesing, E-Mail: kirche-schwesing@kirche-nf.de



individuell Abschied nehmen
Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um das Thema Bestattung.

BESTATTUNGEN
LORENZEN
& SOHN

Wester-Ohrstedt, Treia, Jübek
04847 / 80 94 986
www.bestattungen-lorenzen.de

KIRCHE VIÖL

Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

Gottesdienste:

19.09.2021	11.00 Uhr	Zentralgottesdienst mit Taufen, Pastorin Dr. Christine Weide
19.09.2021	17.30 Uhr	Halstuchgottesdienst der Pfadfinder mit Pastorin Dr. Christine Weide
26.09.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation mit Pastorin Dr. Christine Weide
03.10.2021	10.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Pastor Christian Raap
10.10.2021	19.30 Uhr	Abendgottesdienst mit Pastorin Dr. Christine Weide
17.10.2021	10.00 Uhr	Zentral-Gottesdienst in Viöl mit Pastorin Dr. Christine Weide
	11.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit Pastorin Dr. Christine Weide
24.10.2021	18.30 Uhr	Jugend-Gottesdienst mit Pastorin Dr. Christine Weide
31.10.2021	18.00 Uhr	Gottesdienst nach dem Pilgern mit Pastorin Dr. Christine Weide
07.11.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Paul Timmermann
14.11.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit den Konfirmanden und Pastor Paul Timmermann
21.11.2021	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen im Kirchenjahr
	11.00 Uhr	mit Pastorin Dr. Christine Weide und Pastor Paul Timmermann

28.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst mit den kleinen Konfirmanden und Pastorin Dr. Christine Weide, anschließend Kirchenkaffee

Erntedanknachmittag am 13.10.2021 um 14.30 Uhr in der Kapelle Löwenstedt; Frühstück am 10.11.2021 um 09.30 Uhr im Lorenz-Jensen-Haus in Viöl. Anmeldung wird bei Ute Petersen im Kirchenbüro unter Tel. 04843/1339 erbeten.

Kirchenbüro: Ute Petersen, dienstags bis freitags von 09.00 – 12.00 Uhr Telefon 04843/1339, Markt 1, 25884 Viöl, E-Mail:



Individuelle Fürsorge jederzeit.

Wir sind so lange an Ihrer Seite, wie Sie es wünschen.

Hauptstraße 26 b • Eggebek
Tel. 04609/363
Markt 10 • Viöl
Tel. 04843/20 24 24
www.bestattungen-timm.de

Bestattungen
Timm

Ahrenviöl

Bürgermeister
Heinz Günther Hansen
Hauptstraße 8, 25885 Ahrenviöl



Ahrenviölfeld

Bürgermeister Stefan Petersen
Am Ententeich 14, 25885 Ahrenviölfeld
Tel.: 04626 189311
E-Mail: stefan.petersennf@web.de



Behrendorf

Bürgermeister Jens Andreas Carstensen
Westerdorf 22, 25850 Behrendorf
Tel. 04843 696, Mobil 0171 9754639,
E-Mail: carstensen-jat@online.de,
Sprechzeiten: 8.30 - 9.30 Uhr



30 Stunden Springsport vom Feinsten im Behrendorf

Die 3 dreitägigen Behrendorfer Reitertage waren ein großer Erfolg! Das Wetter spielte mit, der Parcours auf dem Sandplatz ideal und auch die Stimmung unter den Aktiven und Zuschauern war bestens. Die Wettkämpfe fanden im Zentrum des Dorfes auf dem sogenannten Championsplatz, einem Sandplatz, statt. Die beiden Reithallen standen den Reitern zum Abreiten zur Verfügung. „Wir haben ein starkes Wir-Gefühl im Verein, hier hilft Jeder Jedem“, berichtete Harald Andresen, seit über 15 Jahren Vorsitzender des gastgebenden Reitervereins. Er und sein erfahrenes Organisations-Team waren mit dem Turnier sehr zufrieden. Auch die Arbeit an der Meldestelle wurde ehrenamtlich von den Vereinsmitgliedern geleistet. Besonders die Reiter, die in niedrigen Leistungsklassen genannt hatten, kamen um am Wettkampf teilzunehmen. Es gab großes Lob von allen Seiten für die familiäre Atmosphäre des Turniers nach einer langen Zeit der durch die Pandemie stark eingeschränkten Kontakte.

Am Freitag begann das Turnier mit Jungpferdespringprüfungen. 29 Teil-

nehmer gingen in der Springpferdeprüfung Kl. L an den Start. Olympia-Reiterin Louise Romeike (RFV Großenwiehe) gelang es mit hohen Wertnoten ihre drei Pferde (Rockett, Madame D'Engelbourg und Clearsky) an 1.-3.Stelle zu platzieren. Die Wertnote 8,4 bedeutete die goldene Schleife in der Springprüfung Kl. A*, die sich Sarah Pröpfer (Schubyer RV) mit Atreju sicherte. Auf Platz zwei Svenja Eckert (RFV Großenwiehe) mit Icarda (Wertnote 8,2) und auf Platz drei Stefan Jensen (RFV Südtondern/Leck) mit Casoni (Wertnote 8,0)

Hunterprüfungen werden immer beliebter, insgesamt gingen 45 Teilnehmerinnen in den beiden Abteilungen (85 er und 95 er) an den Start. Anne-Katharina Bartels (RV Südangeln) und ihre Stute Aida II schafften es, in beiden Prüfungen (Wertnote 8,8 und 8,3) den Sieg zu holen. „Seit 9 Jahren sind wir ein Team und nun sind wir beide richtig zusammengewachsen. Auf meine Aida kann ich mich blind verlassen,“ berichtete die strahlende Siegerin. Auf Platz zwei landete in der 85 er Hunterklasse Silke Petersen mit ihrem Schimmelwallach Colares RFV Wilhelminen-

Die jüngste Leserin des Amtsblattes...

Die kleine Gesa Magdalene nutzte die Gelegenheit und blätterte im „Amt Viöl AKTUELL“ Gesa Magdalene ... sicherlich die jüngste Leserin des Amtsblattes! Die zukünftige Leserschaft ist also gesichert...



MEIERIEWEG 6
25850 BEHRENDORF
TEL.: 0 48 43 - 20 50 4 - 11
FAX: 0 48 43 - 20 50 4 - 20

**LORENZEN
NISSEN
BAU GMBH**
WWW.LORENZEN-NISSEN.DE

Bau drauf!

- Schlüsselfertige Wohnhäuser
- An- und Umbauten
- Modernisieren und Sanieren
- Gewerbliche Bauten
- Landwirtschaftliche Bauten



hof/Ladelund mit der Wertnote 8,0. Beide Reiterinnen gefielen durch ihre stilistisch guten Ritte, fast ohne sichtbarer Hilfengebung!

Der große Preis der VR-Bank Westküste, eine Punktespringprüfung Kl. S*, war Höhepunkt der Veranstaltung am Samstag Abend. 20 Reiterpaare gingen an den Start. Routinier Karl-Friedrich Matthiesen (RV Süd-erholm) mit seinem selbstgezogenen Quintus und Berit Nagel (RC Blau-

Weiss Löwenstedt) mit Darina schafften es die gleiche Punktzahl (65 Punkte) zu erreichen. Die Zeit entschied, sodass Karl-Friedrich Matthiesen mit seinem Holsteiner Quintus Sieger der Prüfung wurden. Auf Platz drei Nora Schmidt (Reitgemeinschaft Hof Westensee) mit Caleya. Der 16-jährige Tjade Carstensen (Obere Arlau/Behrendorf) platzierte sich mit Cubit an 5. Stelle.

Abschlußspringen und Highlight am Sonntag war die Springprüfung Kl. M* mit Stechen (Großer Preis der VR-Westküste). Parcoursbauer Jörg Griese hatte einen anspruchsvollen, auf engem Raum gebauten Parcours aufgebaut. 24 Reiterpaare gingen an den Start, nur 5 blieben fehlerfrei und erreichten das Stechen. Es gewann Vivien Beil. Die Reiterin vom RV Aukrug legte auf der Schimmelstute Stubbenhof's Concordia einen Nullfehlerritt hin und kam im Stechen auf die schnellste Zeit. 0.00/(38.46Sek.) Diese Marke konnte Julia Marie Braacke (RFV Getorf) mit Quadera (0.00/39.61 Sek.) nicht toppen. Rang drei sicherte sich Fenja Hansen (RV Südangeln) mit Wake up Waikiki (0.00/41.36).

„Nach dem Turnier ist vor dem Turnier,“ heißt es im Reiterverein Obere Arlau/Behrendorf. Vom 8.-10. Oktober findet das nächste Turnier, ein Jugendturnier, auf der Reitanlage statt.

Bondelum

Bürgermeister Sönke Jessen
Oberdorf 4, 25850 Bondelum
Tel. 01525-5291698



Dorffest 2021



Nachdem sich die Corona-Lage soweit entspannt hatte, dass es wieder möglich war, in etwas größerer Runde zusammenzukommen, fand die Einladung zum diesjährigen Dorffest großen Anklang. Die Bondelumer ließen sich nicht lange bitten und versammelten sich am 21. August nach vielen

Monaten erstmals wieder zu einem geselligen Beisammensein rund um das Feuerwehrgerätehaus. Es gab Gegrilltes und Frittiertes sowie zahlreiche gespendete Salate. Am Bierwagen gab es neben der Sammelbox für die Kontaktdaten der Besucher reichlich Auswahl an Ge-



tränken. Für die jüngeren Besucher standen außerdem Hüpfburgen bereit. Das Wetter zeigte sich von seiner guten Seite und so konnten sich die Bondelumer unter freiem Himmel endlich mal wieder in entspannter Atmosphäre begegnen und die Dorfgemeinschaft pflegen. Das gut besuchte und rundum gelungene Dorffest dauerte dementsprechend noch weit über Mitternacht hinaus und lässt hoffen, dass solche Feste in Zukunft wieder öfter möglich sein werden. An Besuchern wird es auch bei zukünftigen Veranstaltungen sicher nicht mangeln, denn das Dorffest hat gezeigt, dass die Feierlaune der Bondelumer ungebrochen ist.

Baugeschäft Hans Clausen GmbH
110 Jahre Meister- und Innungsbetrieb
Beratung Planung Ausführung

- Schlüsselfertige Häuser
- Landwirtschaftliche Bauten
- Gewerbliche Bauten

Hans Clausen
sanieren - profitieren!

Haselund Telefon 04843-1813 Fax 04843-498

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe - die am 1. November 2021 erscheint -
ist der 15. Oktober 2021.

Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen
Löwenstedter Straße 27, 25855 Haselund
Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195
jan.thormaehlen@t-online.de
Internet: www.haselund.de



Einschulung der Erstklässler*innen in Haselund



Endlich war er da: Der Tag der Einschulung! Der 04.08.2021 war für viele Schüler*innen und ihre Familien sicher ein aufregender Tag. Klein und Groß am Grundschulstandort Haselund freuten sich auf die 15 neuen Erstklässler*innen aus 5 verschiedenen Kindergärten.

Nach einem von Pastorin Frau Dr. Weide sehr liebevoll gestalteten Einschulungsgottesdienst, trafen die neuen Erstklässler*innen in Begleitung ihrer Eltern oder anderer Gäste vor der Grundschule in Haselund ein. Nach einer leckeren Stärkung auf einer Picknickdecke oder Bank und einem Termin beim Fotografen, konnte der schulische Teil der Einschulung beginnen.

In gemütlicher Atmosphäre im Schatten unter Bäumen lauschten die Erstklässler*innen und ihre Gäste dem Eröffnungslied, worauf Schulleiter Stephan Kinder alle Anwesenden begrüßte. Er hielt eine „sportliche“ Ansprache mit Bezug zu den aktuell stattfindenden Olympischen Spielen und machte auf deutliche Parallelen zwischen einer Laufbahn als Sportler*in und Schüler*in aufmerksam. Für alle stand fest: Die Schulkinder (Sportler*innen), die Lehrkräfte (Trainer) und Eltern (Betreuer*innen) würden die nächsten 4 Jahre Grundschulzeit ihr Bestes geben und ihre Rolle gewissenhaft ausfüllen.

Im Namen des Kollegiums wünschte auch Frau Lützen, Lehrkraft am Standort Haselund, den Kindern für ihren Schulstart alles Gute und eine große Portion Glück. Unterstrichen wurde dies durch das kleine Schau-

spiel „Auch Glückskäfer gehen zur Schule“, das die Viertklässler im Anschluss vorführten und jedem Erstklässlerkind einen bemalten Stein in Form eines Glückskäfers schenkten. Nun konnte nichts mehr schiefgehen: Ein Glückskäfer als Begleiter am ersten Schultag! Die Freude war groß!

Neben der Schulsekretärin, Manon Brummund, sowie den Kräften der Betreuten Grundschule, Nadine Petersen und Denise Linnau, begrüßten auch Daniela Hansen und Heidi Carstensen die neuen Schulkinder im Namen des Schulleiternbeirates und des Fördervereins und wünschten ihnen für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Nach einem weiteren musikalischen Beitrag stieg die Aufregung noch einmal – die erste Schulstunde stand bevor. Frau Steffen und Frau Schröder nahmen die neuen Schüler*innen in Empfang und die Klassen 1/2a und 1/2b konnten erstmals in dieser neuen Zusammensetzung in ihre Klassenräume gehen und eine Unterrichtsstunde abhalten. Die Kinder staunten beim Anblick der mit vielen kleinen und großen Glückskäfern geschmückten Schule.

Mit den toll verzierten und gut gefüllten Schultüten im Arm, vielen neuen Eindrücken im Herzen und sicherlich großer Vorfreude auf den Festnachmittag, machten sich die Familien im Anschluss auf den Nachhauseweg.

Alles Gute und viel Erfolg, liebe Erstklässler*innen!

Carstensen
Landtechnik

Haselund · Tel. 0 48 43 597
www.carstensen-landtechnik.de



Förderverein Freibad Haselund

Das Schwimmbad in Haselund bot den kleinen und großen Gästen in diesem Jahr wieder eine schön gepflegte und saubere Schwimm-anlage und lud die Schwimmer und "Planscher" zum Verweilen ein. Der Aufwand, den die Gemeinde, Gemeindearbeiter, Reinigungsfachkräfte, Gemeindegemeinderin und der Förderverein im Frühsommer vor der Öffnung hatte, hat sich gelohnt.

So verbrachten viele Familien ganze Nachmittage im Freibad und hatten gute Zeiten im kühlen Nass. Auch die "jungen Leute" waren häufig zu sehen und die Früh- und Spätschwimmer zogen viele Bahnen. "Ohne unsere Ehrenamtler wäre das nicht zu stemmen gewesen. Ein herzliches Dankeschön an die Kolleginnen und Kollegen im Förderverein, an die vielen Badeaufsichten und an die vielen Leute im Hintergrund des Bades.", so Kathrin Flemig, 1. Vorsitzende.

Ein besonderes Highlight war das erstmalig organisierte Schwimmtraining mit den DLRG-Ausbildern Olli, Larissa und Jannik aus Viöl. Es wurde ein Training bzw. eine Wassergewöhnung für 21 Kinder an-



geboten. In 3 Gruppen konnten die Kinder erste Schwimmerfahrten - angeleitet durch ausgebildete Kräfte - machen. Die meisten der 5 - 7-jährigen Kinder hatten sichtlich Spaß und einige von Ihnen haben diesen Sommer das Schwimmen gelernt. Es handelte sich hier zwar nicht um ein Seepferdchen-Kurs, aber es ging in erster Linie um die ersten Schwimmerfahrten, da es nicht leicht ist, einen Schwimmkurs zu bekommen. Eine gute Alternative für die Kinder, die dann in andere Schwimmkurse oder in anderen Schwimmbädern das Seepferdchen ablegen können, wenn sie soweit sind. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Ausbildern, die ihre Sache echt toll gemacht haben, auch wenn die Temperaturen nicht immer mitspielen wollten. Ein weiterer Dank geht an den TSV Haselund, der diese Aktion gemeinsam und unkompliziert mit dem Förderverein organisiert hat.

Maik Christiansen
Förderverein Freibad Haselund



IHR EINKAUFSZIEL IN HASELUND

E Frischemarkt
Spingel
Edeka

Hauptstraße 12 - 25855 Haselund
Tel. 0 48 43/18 31 - Fax 0 48 43/26 36
Spingel-Haselund.Nord@Edeka.de



- Backshop und Kaffeeauschank
- Kuchen · Mittagstisch
- Bio-Produkte · Getränkemarkt
- Reinigungsannahme
- Lottoannahmestelle · Geldautomat

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 6.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 16.00 Uhr

Parkplatz direkt vor der Tür

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Jeanette Dörrbecker-Späth
Beratungsstellenleiterin
Ringstraße 7, 24992 Janneby
jeanette.doerrbecker-spaeth@vlh.de

☎ 04607 9327525



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Gartenholz Kiehne



Carports · Gartenhäuser · Zäune · Pflasterungen · Baggerarbeiten
Bürozeiten: Mo./Mi./Do./Fr. 14:30 - 17:30 Uhr, Samstags 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 04843 / 20 56 04 · info@gartenholz-kiehne.de

„Alberts Tochter“

Seit Anfang Juli steht in Haselund an der B200 direkt neben Mr. Food ein kleiner grauer Spind.

Entstanden aus einer kleinen Träumerei hat Svenja Behrendsen den Spind ins Leben gerufen.

Mit dem Label Alberts Tochter verkauft sie bereits seit einigen Jahren personalisierte Produkte und Geschenke aus Holz, Textilien und anderen Materialien. Auch ein kleiner Verleih für Dekorationen gehört zu dem Sortiment von Alberts Tochter. Und ab sofort auch Geschenke, Blumen und andere Kleinigkeiten aus dem Spind in Haselund. Gerade wenn spontan ein kleines Geschenk oder Dekoration benötigt wird, hilft der Spind weiter.

Aber auch wer Schnittblumen oder Pflanzen für den Garten sucht, wird fündig. Das Sortiment wechselt regelmäßig und je nach



Saison sind andere Blumen und Produkte im Spind verfügbar.

Wie funktioniert der Selbstbedienungsladen? Bei gutem Wetter stehen die Türen täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr weit offen.

Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, dann sind die Türen geschlossen, können aber einfach geöffnet werden.

Die Bezahlung kann bar an einer kleinen Kasse erfolgen oder via Paypal mit Hilfe eines QR Codes.

Natürlich werden auf Wunsch auch individuelle Bestellungen gefertigt - Anfragen gerne per Mail an hallo@albertstochter.de

Immenstedt

Bürgermeister Eckhard Abel
Südergree 5, 25885 Immenstedt
Tel. 04843 202382
eckhard-abel@t-online.de



Ihr zuverlässiger Partner für

GAS
WASSER
HEIZUNG

Ganz in Ihrer Nähe:

Udo Lorenzen
Gas-Wasser-Heizungstechnik
Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl
Tel. 0 48 43/21 04
Mobil 0173/833 06 06

Anzeigen-
und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 15. Oktober 2021.

PFLEGEN · HELFEN · BERATEN



AMBULANTE PFLEGEDIENSTE
Johannes Carstensen GbR
Löwenstedter Straße 18
25855 Haselund
Telefon 04843-1224
Mail: info@apjc.de

www.apjc.de

DIE ROLLENDE
Genussmanufaktur

De
KOLLUNDER

DIE ROLLENDE GENUSSMANUFAKTUR

De Kollunder GbR
Löwensteder Straße 18
25855 Haselund
Fon: 04843 20130
Mail: info@de-kollunder.de

www.de-kollunder.de

Löwenstedt

Bürgermeister Holger Jensen
Schulstraße 7a, 25864 Löwenstedt
Tel. 04843-9739528
holger.jensen@nf.tng.de



Freiwillige Feuerwehr Löwenstedt begrüßt die erste Kameradin

Bei der Freiwilligen Feuerwehr in Löwenstedt gibt es gleich drei gute Neuigkeiten: Zum einen konnte mit Torge Petersen (30) ein adäquater Nachfolger für den scheidenden Wehrführer Guido Albertsen gefunden werden. Zum anderen hat die Wehr innerhalb eines Jahres sechs neue Feuerwehrleute hinzu gewonnen und sich damit deutlich verjüngt. Zudem hat sich zum ersten Mal in der Geschichte der Wehr eine Frau zum Dienst bereit erklärt.

Mit knapp 40 Teilnehmern war die Jahreshauptversammlung der nunmehr 58 Mitglieder zählenden Wehr nicht ganz so gut besucht wie von der Wehrführung erhofft. In seinem Jahresrückblick berichtete Guido Albertsen über die vielen Lehrgänge, die von den Kameraden trotz pandemiebedingter Einschränkungen absolviert wurden. Die Ersatzaktion für den ausgefallenen Laternenumzug wurde von ihm und vom Bürgermeister Holger Jensen ebenso ausdrücklich gelobt, wie die spontane Nikolausaktion. Beide dienten dazu, den Kindern im Dorf kleine Überraschungen zukommen zu lassen.

Zwei Einsätze und deutlich weniger Arbeitsstunden

Ein dramatischer nächtlicher Gebäudebrand im benachbarten Stieglund (Kreis Schleswig-Flensburg), ein komplizierte Türöffnung und ein Flächenbrand in Haselund waren die herausragenden Einsätze des abgelaufenen Feuerwehrjahres, das ansonsten eher ruhig verlief, zumal auch Übungsdienste nur bedingt in kleinen Gruppen möglich waren. „Nach unserer Hochrechnung haben wir ungefähr ein Drittel weniger Arbeitsstunden als sonst geleistet“, so die Bilanz des Gemeindeführers.

Guido Albertsen hatte bereits vor zwei Jahren angekündigt, nach knapp 15 Jahren nicht erneut kandidieren zu wollen. Sein Stellvertreter Torge Petersen nutzte diese Zeit, um die für das Amt notwendigen Lehrgänge zu besuchen und sich auf die künftige Leitungsfunktion vorzubereiten.



Der scheidende Gemeindeführer Guido Albertsen (2.v.r.) und Bürgermeister Holger Jensen (l.) gratulieren der neuen Wehrführung Torge Petersen (2.v.l.) und seinem Stellvertreter Finn Christiansen

Die Mühe honorierten seine Kameraden, in dem sie ihn in geheimer Wahl einstimmig zu ihrem Gemeindeführer wählten. Die gleiche Ehre erfuhr sein künftiger Stellvertreter Finn Christiansen, der bisher Gruppenführer war, und nun in der Wehrführung eine noch verantwortungsvollere Aufgabe übernimmt.

Standing ovations für Guido Albertsen

Guido Albertsen sprach von einem guten Gefühl, was seine Nachfolge angeht, die er unbedingt zu einem Zeitpunkt geregelt wissen wollte, in der alles rund läuft: „In den vier Jahren, die Torge mein Stellvertreter war, habe ich mich immer voll und ganz auf ihn verlassen kön-

Anzeigen- und Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe - die am 1. November 2021 erscheint - ist der 15. Oktober 2021.

Feuerversicherungs-Gilde Viöl



Einer für Alle – Alle für Einen – ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit!

Ihr kompetenter Partner für:

- Hausrauf- & Glasversicherung
- Landwirtschaftliche Inventarversicherung

- ✓ schnell
- ✓ unbürokratisch
- ✓ vor Ort

Vereinbaren Sie einen Termin – wir beraten Sie gerne!

Geschäftsstelle FVG Viöl
Dorit Christiansen
Siedlung 20 · 25864 Löwenstedt
Tel.: 04843-902 · Fax: 204509
E-Mail: geschäftsstelle@fvg-vioel.de

www.fvg-vioel.de

Friedensburg

Ihre Gaststätte in Löwenstedt



- Festlichkeiten aller Art bis 170 Personen
- Bundeskegelbahn
- Heuboden / Grillen ab Mai jeden Donnerstag
- Offener freier Hotspot

Gaststätte Friedensburg · Inh. Uwe Thomsen
Westerfeld 1 · 25864 Löwenstedt · Tel. 04843 – 12 27
www.friedensburg-loewenstedt.de · uwe-thomsen-best@gmx.de



Der neue Wehrführer Torge Petersen (30)

nen. Ich weiß, dass er derjenige ist, in dessen Hände ich die Führung der Wehr ohne Bedenken legen mag“, sagte er und erntete von der Wehr dafür minutenlange „standing ovations“.

Der Wechsel in der Wehrführung muss noch von der Gemeindevertretung bestätigt werden. Im weiteren Verlauf der Wahlen wurde Gruppenführer André Albertsen in seinem Amt bestätigt. Ebenso einstimmig wurde Michael Ebel zum Gruppenführer ge-

wählt. Carl Heinrich Thomsen bleibt für die nächsten Jahre Gerätewart. Nach mehr als zehn Jahren als Schriftwart wurde Heinrich Ley gesundheitsbedingt verabschiedet – er ist nun passives Mitglied der Wehr.

5-fache Mutter wird Feuerwehrfrau

Ein Vorbild für andere Frauen im Dorf könnte die neu zugezogene Deborah Schirge sein, die zwei oder drei Jahre, nachdem ihr Mann David sich für die Feuerwehr gemeldet hatte, nun exakt die gleiche Entscheidung traf: „Zum einen finde ich die Arbeit der Feuerwehr hier im Dorf total spannend, zum anderen würde ich mich selbst gerne aktiv einbringen“, so die Mutter von fünf Kindern im Alter zwischen zwei und acht Jahren. Die 33-Jährige hat keine Bedenken, sich mit ihrem Mann immer darüber einig zu werden, wer wann zum Dienst, zum Einsatz oder zum Lehrgang geht, während sich der andere um die Familie kümmert. „Das ist alles nur eine Frage der Organisation“, sagt sie und schiebt auch den Einwand beiseite, dass es im Feuerwehrhaus keine separaten Umkleieräume für Frauen gibt: „Ich hätte überhaupt kein Problem damit, mir diese Räume mit den Kameraden zu teilen“, sagt sie schmunzelnd. „Wir nutzen ohnehin die sanitären Anlagen des benachbarten Sportlerheims, von daher ist das wirklich kein Problem“, erklärt Guido Albertsen.

Text/Fotos: Silke Schlüter

25-jähriges Dienstjubiläum von Tanja Andresen

Am 01.08.2021 hatte unsere Mitarbeiterin Tanja Andresen ihr 25-jähriges Jubiläum in der Ev. Kindertagesstätte Löwenstedt/Haselund. Das haben wir am Freitag, den 06.08.2021 in unserer Kinderkirche gemeinsam mit den Kindern, den pädagogischen Mitarbeiterinnen und einer Elternvertreterin gefeiert. Jedes Kind brachte eine Blume mit und so entstand ein wunderschöner großer Blumenstrauß, der von den Kindern überreicht wurde.



Beschenkt wurde Tanja nicht nur von den Kindern, auch ihre Kolleginnen hatten ein selbstgestaltetes Geschenk vorbereitet und ein weiteres Geschenk bekam sie von der Elternvertreterin.

Nach dem Lied „wenn einer sagt ich mag dich du“, dass fröhlich von allen gesungen wurde, bekam Tanja eine „warme Dusche“. Die Kinder haben ihr gesagt, was sie gerne gemeinsam mit Tanja in der Kita unternehmen und warum sie Tanja mögen. So wurde gesagt, dass Tanja gut basteln und singen kann und das Kinder gerne gemeinsam mit ihr Eis essen und durchs Dorf joggen. Zum Ende der Kinderkirche bekam Tanja von ihrer „Chefin“ den Segen mit dem Lied „ich hüll dich golden ein, von Gott sollst du gesegnet sein.“

Zu diesem Anlass wurde die Jubilarin Tanja Andresen von ihrer Kita-Leitung Tanja Weilbach-Hornburg interviewt:

Was gefällt dir so gut in Löwenstedt, dass du bereits 25 Jahre hier arbeitest?

Mir ist nie langweilig geworden. Durch viel Personal- und Leitungswechsel hat sich immer etwas verändert und ich habe mich immer neu orientiert in meiner Arbeit in Löwenstedt.

Was hast du in 25 Jahren Arbeit in Löwenstedt über dich selbst gelernt?

Ich war immer flexibel und offen für Neues. In den Jahren habe ich gelernt, immer gut bei mir zu bleiben - auch in schwierigen Situatio-

Reisedienst &
KFZ-Werkstatt

NISSEN & SOHN

Immer mobil - sicher ans Ziel!

Reisedienst: individuelle Gruppenreisen für Tages- und Halbtagestouren

KFZ-Werkstatt: Service und Reparaturen aller Marken

www.bus-nissen.de
www.kfz-nissen.de

Nissen & Sohn GmbH
Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt
Reisedienst: 0 48 43 · 20 50 133
Werkstatt: 0 48 43 · 22 12

JESSEN
HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK

Heizungs- und Sanitärtechnik
Jessen GmbH & Co. KG
Schulstr. 13 · 25864 Löwenstedt
Telefon: 04843 97 39 49 6
info@heizung-jessen.de

www.heizung-jessen.de



nen. So konnte ich mich auf neue Herausforderungen einlassen.

Was beeindruckt dich bei den Kindern?

Es beeindruckt mich, wie gut die Kinder sich in unserer Einrichtung entwickeln. Wie schnell sie Dinge erlernen und immer selbstständiger werden und wir dürfen sie dabei begleiten.

Wenn du nicht Erzieherin geworden wärest, was wärest du stattdessen geworden?

Hotelfachfrau

Bestimmt gab es auch mal Zeiten, die schwierig waren. Was waren schwierige Zeiten für dich?

Als ich nach 22 Jahren von meiner direkten Kollegin Doris getrennt wurde. Als „Tante“ Dolly gegangen ist. Die ganzen Gesetze und Veränderungen der letzten Jahre, an die wir uns halten müssen. Viele

Dokumentationen über die Arbeit (z.B. jedes Pflaster, welches verklebt wird, muss dokumentiert werden). Die Corona Zeit in diesem und letztem Jahr war schwierig und der zeitlich lange An- und Umbau der Kita während des laufenden Betriebes war eine anstrengende Zeit. Schwierig in der Arbeit ist, dass viel mehr Kinder in die Kindergartengruppen kommen, die noch gewickelt werden müssen, das nimmt sehr viel Zeit in Anspruch und das war vor Jahren anders. Wir übernehmen immer mehr Aufgaben in der Kindertagesstätte, die im Elternhaus stattfinden sollten.

Was bringt dich zum Lachen?

Kindermund

Liebe Tanja, vielen Dank für deine Antworten. Wir alle wünschen uns, dass Du noch viele weitere Jahre in dieser Kita arbeitest.

FSJ beim BW Löwenstedt

Moin moin, mein Name ist Thies Bütow und ich begleite im kommenden Jahr den Blau-Weiß Löwenstedt als FSJ'ler (Freiwilliges Soziale Jahr im Sport). Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Jübek. Nachdem ich in diesem Sommer mein Abitur an der Lornsenschule Schleswig absolvierte, wollte ich erstmal etwas mit Sport machen und nicht überstürzt in eine Ausbildung oder Studium springen. Somit passte das FSJ bei Blau-Weiss Löwenstedt perfekt. Meine Aufgabe hier im Verein ist es, unter anderem die D2 zu trainieren, die G3 zu begleiten und auch beim Kinderturnen „mit anzupacken“. Zusätzlich werde ich auch andere vielseitige Aufgaben rund um den Verein absolvieren. Während der Schulzeiten bin ich vormittags in der Grund-



und Gemeinschaftsschule Viöl für den Pausenfußball verantwortlich und begleite Grundschulklassen im Sport-Unterricht. Ich denke, ich habe mit dem FSJ die perfekte Lösung gefunden für dieses Jahr und freue mich, dies bei einem so familiären Verein wie Blau-Weiss Löwenstedt zu machen.

 *Stark für Sie!*
Diakonie
pflegend • beratend • begleitend

Vertrauen Sie
auf unsere
Erfahrung

Professionelle Pflege und Betreuung
aus einer Hand...

..Ambulante Pflege

..Tagespflege

..Kurzzeitpflege

..Stationäre Pflege

..Seniorenwohnungen

..Seniorengruppe

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!

Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

Diakoniestation Viöl

Schwalbenweg 2

25884 Viöl

Tel.: 0 48 43 - 20 82 0

vhs  **Amtsvolkshochschule
Viöl**

Durchs wilde Norwegen – Pilgern auf dem Olavsweg

Vortrag Ingeborg Völpel/Birgit Henningsen

Der Olavsweg ist ein 640 km langer Pilgerweg quer durch Norwegen von Oslo bis Trondheim. Zwei Frauen, Ingeborg Völpel und Birgit Henningsen, die sich zufällig auf dem Weg begegnet sind und inngemeinsam ein Stück gingen, berichten von ihren Erfahrungen.

Wie ist das, so als Frau alleine in einem fremden Land zu pilgern? Wenn man morgens nicht weiß wo man abends schlafen kann? Finde ich den Weg, wo bekomme ich was zu Essen? Was kostet eine Unterkunft, was packe ich ein? Schaffe ich das? Die beiden möchten Mut machen die eigene Komfortzone zu verlassen und Neues zu wagen.

Donnerstag, 14.10.2021, Dörpshus Haselund, 19:30 Uhr
Eintritt: 5,00 €, Anmeldung: 04843-2380 und 0461-979787

WERNER'S TAXI

Viöl/Boxlund 04843 20 135

Husum 04841 779 38 38

Ihr zuverlässiger Taxi www.wernerstaxi.de



sitzende Krankenfahrten
Chemo/Bestrahlung/Dialyse
Serienfahrten
Alle Kassen

Kurierfahrten

Norstedt

Bürgermeister Volker Carstensen
25884 Norstedt, Haaks 1
Tel: 04843 27254, Fax: 04843 202389
carstensen-volker@t-online.de



Dit un Dat ut Norstedt



Dorfflohmarkt

Am Sonntag, dem 01.08. fand unser Dorfflohmarkt Norstedt/Spinkebüll statt. 27 Haushalte öffneten ihre Carports/Garagen um Kurioses, Seltenes, Nützliches und Überflüssiges anzubieten. Das Wetter war schön und die Resonanz war durchweg positiv. Man merkte es den Ausstellern und Gästen an, dass sie es genossen, mal wieder vor die Tür zu kommen und einen Schnack zu halten. Es war mal wieder Trubel im Dorf.



Im Süderende wurden Waffeln gebacken und gegen eine Spende für das Tierheim Ahrenshöft abgegeben. Durch diese Aktion kam die stolze Summe von 100 Euro zusammen. Und zum Schluss noch ein ganz herzliches Dankeschön an Michelle, die viel Mühe und Zeit investiert hat, um den Flohmarkt vorzubereiten. Klasse!

In der letzten Ausgabe haben wir von der Überraschung berichtet, die Volker uns überbracht hat, dazu noch mal ein Foto.



Ebenfalls hatten wir in der letzten Ausgabe vom Schwimmkurs für Kinder berichtet und wir können heute tatsächlich Fotos der stolzen Seepferdchen/ Bronzeabsolventen zeigen.

Herzlichen Glückwunsch!

Veranstaltungen Norstedt

- 09.10.2021: Ernteessen in Johnny's Cafe
- 16.10.2021: Fahrt zum Kerzen Huus Steinfeld
- 19.10.2021: Yoga „Is dat wat för mi“
- Info-Abend Immenstedt Kiel
- 05.11.2021: Laterne laufen

Bis zum nächsten Mal Eure Karla-Kolumna-Redaktion

Schädlingsbekämpfung • HACCP-Prophylaxe • Vorratsschutz
Holzschutz • Desinfektionen
Schwammsanierung

Friedrichsen
Schädlingsbekämpfung

VFöS e. V.

Faire Wespe

0 46 21 - 3 96 93 91
Schleswig und Umgebung
www.friedrichsen-husum.de

0 48 41 - 66 86 32
Adolf-Menge-Str. 7
25813 Husum

HANSEN
MALERMEISTER

Malerarbeiten • Lackierarbeiten • Bodenbeläge
Lehmputze • Naturfarben

Telefon 04843 - 423
Handy 0176 - 22 89 71 90

Christian Hansen • Lorenz-Jensen-Str. 16 • 25855 Haselund
info@mmhansen.de • www.mmhansen.de

Philipp Wenz, der Kuhflüsterer in Högel



Ein Tagesseminar hatte der langjährige Klauenpfleger Roland Thomsen auf dem Milchviehbetrieb der Familie Jürgensen in Högel organisiert.

Wenn man in der Suchmaschine Kuhflüsterer eingibt, kommen mindestens acht bis zehn Beiträge von Herrn Philipp Wenz. Es gibt kaum eine andere Person, die mehr mit dem Umgang von Tieren in Verbindung gebracht wird. Der gelernte Landwirt hat vor dreizehn Jahren den Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Mit seinen 52 Jahren wurde er zuerst sehr belächelt und sein Vorhaben als nicht zukunfts-

fähiges Modell gesehen. Doch so nach und nach sprach sich die Sache herum. Dieses amerikanische Treiberverfahren Low-Stress-Stockmanship ist mittlerweile ein sehr bekanntes Verfahren, um Tiere stressfrei in eine gewünschte Richtung oder Position zu lenken und leiten. Herr Wenz ist in ganz Europa unterwegs, um Großbetrieben, aber auch den klein strukturierten Familienbetrieben, dieses Verfahren näherzubringen. Und er ist Ausbilder für zahlreiche landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, um mehr Sicherheit im Umgang mit Tieren zu vermitteln. Am Samstag den 10. Juli 2021 hatten wir das Glück, dass Herr Wenz auf dem Hof Jürgensen einen Vortrag gehalten hat mit dem Schwerpunkt "Stressfreies treiben zum Klauenstand". Eingeladen waren ehemalige Lehrlinge, Klauenpfleger, Landwirte und Tierhalter. So das insgesamt 18 Interessierte an dieser eintägigen Fortbildungsmaßnahme teilgenommen haben. Vormittags wurde der theoretische Teil durchgenommen. Hierbei wurde genau die Sichtweise des Tieres erörtert. Kühe wollen sehen, wer und was sie treibt, Tiere gehen dorthin, wo sie hin-

schauen, Bewegung erzeugt Bewegung. Tiere haben wenig Geduld, das waren nur einige Aussagen, die Herr Wenz traf. Durch seine sehr anschaulichen und vertrauten Geschichten, die er zu berichten hatte, konnte man öfters ein Lächeln bei den Rinderhaltern erkennen. Beim Mittagessen vom Grill wurde bei vielen Tischgesprächen der Teilnehmern der theoretische Vortrag besprochen und eigene Erfahrungen ausgetauscht. Gut gestärkt konnte dann der zweite Teil folgen. Es wurden Videos gezeigt, wie Tiere sich verhalten, wenn sie richtig geführt und gelenkt werden. Viele der Zuhörer waren sehr beeindruckt davon, wie man Tiere auf leichte Art und Weise auf den Weg bringen kann.

Am Nachmittag wurde auf dem hinteren Teil des Hofes, der komplette KVK mit Wartebox von Roland Thomsen vorbereitet, für den praktischen Teil. Es wurden 4 Kühe aus dem Stall heraus gesucht. Zwei Kühe die doch zum Teil recht zutraulichen Tiere waren, hatten Schwierigkeiten, den hohen Anforderungen des Kuhflüsterers gerecht zu werden. Aber alles in allem zeigten die Kühe schon die Reaktion, die erwartet wurde. Zur Kaffeezeit hatte Anke Thomsen aus Norstedt leckeren Kuchen und Kaffee organisiert. Jeder Teilnehmer bekam noch ein Zertifikat in Form einer Urkunde durch Roland Thomsen für die Heimreise überreicht. Roland bedankte sich bei der Familie Jürgensen für die Gastfreundschaft. Natürlich auch ein großes Dankeschön an Herrn Wenz für den großartigen Beitrag. Und zu guter Letzt ein Danke an alle Teilnehmer, die teilgenommen haben.



Naturkosmetik erleben

Hautnah

demeter

Calendula Creme
ohne ätherisches Öl - nicht nur für empfindliche
Kinderhaut - auch für Erwachsene

Mehr Info unter Telefon 04843-887 und 0151-16603346

Hannelore Lorenzen
Sönnigeskoppel 5 - 25855 Haselund

GARDINEN-STUDIO
CARSTENSEN
Polsterei · Raumausstattung

Westerende 43 · 25884 Viöl
Telefon 04843/27175 · Fax 04843/27176
CarstensenSollwitt@t-online.de

www.kieskontor-dohle.de

H.W. Dohle
GmbH

KIESKONTOR
AN DER NORDSEE

Leistungsstarker Fuhrpark für große und kleine Mengen Für den »speziellen« Einsatz Kranwagen mit Greifer

Kies- und Recyclingbaustoffe Mutterboden gesiebt Wallsteine

Brooker Ring 3 25855 Haselund
Telefon 04843 - 1444
Telefax 04843 - 2288
email: dohle-boxlund@t-online.de

Gerhard Dethlefs
Sanitär- und Heizungstechnik

- Wärmepumpen
- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen - Baderneuerungen
- Klempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Holzkessel und Kaminöfen
- Verkauf von Material

Pobüll 25
25884 Sollwitt
Fax 04843-2165
Tel. 04843-2233

Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Michael Bartels
Norderende 25, 25885 Oster-Ohrstedt
Tel.: 04847 1269, Mobil 0152 53803391
E-Mail: mibartels@gmx.de



Neues aus dem SZ Ohrstedt

Aus der Reitsparte:

Zum ersten Mal wurde Mounted Games parallel zum Turnier in Löwenstedt am 21./22.08.2021 in Kolkerheide ausgetragen und unsere neue U18 Mannschaft war dabei! Insgesamt gab es 7 Teams und unser Team hat am Ende den 5. Platz gemacht, herzlichen Glückwunsch!

Bei diesen rasenten Mannschaft-Reitspielen kommt man selbst als Zuschauer ganz schön ins Schwitzen und möchte fast mit aufs Pferd springen – wirklich sehr beeindruckend und sehenswert!

Am Samstag gab es neben dem Wettkampf auch ein Schnupperkurs an dem ein paar Kinder ausprobieren konnten, ob dieser Sport mit etwas für sie ist.



Unsere neue U18 Mounted Games Mannschaft beim SZO –Team Ahrenviöl.
Femke Hansen, Jodie Carstensen, Thore Möller, Nahya Herda und Inga Thiesen.



Aus dem Vorstand

Am 24.08.2021 um 20 Uhr hat unsere jährliche Jahreshauptversammlung in der kleinen Halle stattgefunden und alle zur Wahl stehenden Ämter konnten durch Wiederwahl weiterhin besetzt werden. Vielen Dank und weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Des Weiteren freuen wir uns, dass der Trainingsbetrieb aktuell in allen Sparten wieder fast normal läuft, einige Trainingsspiele bereits stattgefunden haben und der Start in die neue Saison ansteht. In der Halle gelten nach wie vor die aushängenden Hygieneregeln sowie die gesetzlich vorgeschriebene 3G Regelung. Was nach dem 19.09.2021 gilt, wissen wir heute noch nicht, werden aber so schnell es geht die dann geltenden Bestimmungen bekanntgeben.

Bodyfit, Zumba und Co

In allen Kursen sind noch Plätze frei und unsere Übungsleiterinnen freuen sich auf neue Gesichter. Wenn ihr Fragen habt, melden euch gerne bei Sünje Wolff unter 04847-1072.

Für den Vorstand
Christin Hansen

H & P

STEUERBERATER

www.steuerberater-vioel.de ☎ 04843 2080-0



LBBV
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Landwirtschaftliche Buchstelle

Kfz-Service in Viöl

Kiek doch mol in!



Autohaus Jensen

GmbH & Co.KG

Raiffeisenstrasse 1 • 25884 Viöl • Tel.: 04843/2044-0
e-Mail: info@autohaus-jensen.de

www.autohaus-jensen.de

Was war los im Landfrauenverein Ohrstedt?

Ein Ausflug ins Wattenmeer geht immer - und so fuhren wir, wie schon vor einigen Jahren, Anfang August wieder übers Watt. Dunkle Wolken begleiteten uns während der Hinfahrt, aber der Regen ließ sich Zeit bis wir auf Südfall im Trockenen waren. Bei Kaffee und Kuchen (und Gewitter) erzählte uns Gunda Erichsen vom Leben und Arbeiten auf der Hallig, die sie für einige Monate in der kalten Jahreszeit verlassen. Zeit für einen Spaziergang blieb uns leider nicht, da eine Wattwandergruppe erwartet wurde und nur eine begrenzte Anzahl von Gästen die Hallig betreten darf.

Weitere Veranstaltungen: Am 23. September folgt die Gemeinschaftsveranstaltung mit den Landfrauenvereinen Viöl und Ostenfeld, eine Lesung mit Katja Just. „Trittsicher“ geht wieder los ab dem 29. September.

Wenn jemand Ideen oder Anregungen für das weitere Programm hat - der Vorstand freut sich über Tipps. Schaut doch auch mal auf unsere Internet-Seite: lfv-ohrstedt.de

Dunja Petersen



Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll
Osterende 17, 25813 Schwesing
Tel. 04841 71236, Fax 935507
sokoll060160@aol.com, www.schwesing.de



Kurznachrichten aus Schwesing

Der neu gegründete Förderverein Kitzrettung Schwesing e. V. hat von vielen Einzelspendern Beträge von 15€ bis zu 500€ bekommen; folgende Firmen/Vereinigungen haben z. T. sehr wesentliche Beträge überwiesen bzw. Sachspenden geleistet:

- VR Bank Westküste, Viöl
- Bast GmbH & Co. KG, Tönning
- Getränke Tadsen GmbH, Oster-Ohrstedt
- Jagdgenossenschaft Schwesing
- Alex Kitchen, Husum
- Bürgerwindpark Schwesing I
- Bürgerwindpark Schwesing II
- Kinsky Fleischwaren GmbH, Bredstedt
- Ursula Lorenzen, Schwesing
- Windpark Schwesing-Engelsburg KG
- Marsch und Geest, Husum

Aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie lockern sich die Auflagen für Veranstaltungen....mal mehr, mal weniger..

Welche geplanten Veranstaltungen noch stattfinden können, werden wir laufend - bei Meldung der Organisatoren - auf der Homepage bekannt geben! Es wäre schön, wenn neu aufgenommene Veranstaltungen zeitnah für die Eintragung auf die Homepage beim Webmaster oder Bürgermeister gemeldet werden....

Termine Schwesing

- bis 19.09.: Gemeindereise 60+ an die Mosel
- 23.09.: Landfrauen: Lesung mit Katja Just - Anmeldung erforderlich
- 04. - 15.10.: HERBSTFERIEN
- 04. - 08.10.: Ferienkirche - Anmeldung nötig
- 05.11.: Laternelaufen ab 18.30 Uhr ab FF-Gerätehaus



IHR KANZLEIHAUS

Steuerberatung · Rechtsberatung · Wirtschaftsberatung

Aus Prinzip kompetent. Und menschlich.

Norstedter Straße 1
25884 Viöl
Tel.: 04843-20850-0

Flensburger Chaussee 38
25813 Husum
Tel.: 04841-6633-0
www.ihr-kanzleihaus.de



Feuerwehr freut sich über „Nachwuchs“

Da rieben sich selbst die eigenen Kameraden ein wenig die Augen, als Wehrführer Jannik Hansen bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „de Kröger“ in Schwesing verkündete, dass in diesem Jahr insgesamt 8 neue Kameraden Interesse am Ehrenamt der Feuerwehr hätten. „Es ist lange her, dass wir in einem Jahr so viel Zulauf hatten. Dies freut uns einerseits, da wir somit den Altersschnitt in unserer Wehr 43 Jahre senken können. Andererseits bedeutet es aber auch Verantwortung, da wir die neuen Anwärter gründlich und gewissenhaft ausbilden müssen“, berichtete Hansen im Anschluss an die Versammlung. Mit dem Wort Verantwortung kennt Hansen sich mittlerweile aus: Seit einem Jahr ist Jannik Hansen nun der Schwesinger Wehrführer. In seinem Jahresrückblick berichtete vor allem über die zurückliegende Corona-Zeit, in der leider wenig geübt werden konnte. „Trotzdem konnten wir im letzten Jahr 20 Einsätze bestreiten“, gab er zu Protokoll und bedankte sich umgehend bei der Einsatzbereitschaft aller seiner Kameraden. Die Schwesinger Wehr hat derzeit 66 Einsatzkräfte – hierzu zählen neben 43 aktiven Kameraden auch 19 Reservisten sowie 4 Zweitmitglieder. Nach dem Kassenbericht durch Kassenwart Erik Grages konnte der Vorstand offiziell durch die Mitglieder entlastet werden. Schnell schwenkte Wehrführer Hansen zu den bevorstehenden Wahlen rüber. Als neuer Kassenprüfer wurde Jürgen Kaphengst gewählt, den neuen Posten des Pressewartes bekleidet nun Heiko Lohr. Auch der Posten des stellvertretenden Gruppenführers wurde relativ zügig an Vadim Rose vergeben, während der Sicherheitsbeauftragte Timo Eismann noch ein weiteres Jahr seine Aufgaben wahrnehmen wird, ehe er dann vom Anwärter Norman Küster abgelöst wird.

Im Anschluss an die Wahlen gab es noch Zeit für Ehrungen: Everwien Kramer wurde für 20 Jahre Dienstzeit geehrt, Thomas Bahnsen für 30 Jahre. Für 25 Jahre Dienstzeit erhielt der ehemalige Wehrführer Stefan Hansen das Ehrenkreuz in Silber am Bande. Die höchste Ehrung an diesem Abend gebührte allerdings Bürgermeister Wolfgang Sokoll, der wegen seiner 40-jährigen Dienstzeit das Ehrenkreuz in Gold am Bande erhielt.

Neben den Ehrungen konnte Jannik Hansen auch noch Beförderungen vornehmen. Jan Bundtzen und Vadim Rose wurden zu Oberfeuerwehrmännern ernannt, Steffen Wendler als stellvertretender Wehrführer vom Löschmeister zum Brandmeister.

Zusätzlich konnte Jannik Hansen sich noch bei einem „heimlichen Kameraden“ der Wehr bedanken: Marco Gutbier. Zwar ist Marco Gutbier schon länger nicht mehr aktiv in der Wehr vertreten, unterstützt die Feuerwehr Schwe-



ing aber bei jeder Veranstaltung als Grillmeister. Zusätzlich sah man ihn schon öfter mit einem Topf heißer Suppe zum Gerätehaus fahren, wenn ein Einsatz im Winter mal wieder länger dauerte. Als Dank erhielt er eine individuelle Feuerweherschürze, damit er zumindest eine eigene „kleine“ Einsatzbekleidung vorweisen kann.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gab Hansen noch einen Ausblick auf die kommenden Jahre, die durch den Neubau des Schulungszentrums auf dem Schwesinger Bundeswehrgelände sehr interessant werden. „Neben der dort installierten Brandmeldeanlage werden uns dort vor allen Dingen die Funkverbindungen im Gebäude vor Herausforderungen stellen“, berichtet er von einigen schon stattgefundenen Sitzungen mit der Bundeswehr. Bange ist ihm aber nicht, da er sich und die Schwesinger Wehr gut aufgestellt sieht und sich auf die kommenden Aufgaben freut.



Pressewart Heiko Lohr

TAXI
Köster
04843/27100

B
BURMEISTER
Aus Liebe zum Genuss
Landschlachterei
Burmeister
GmbH & Co. KG
25884 Viöl
Tel. 04843-1301
www.la-bu.de

B
BAUMBACH
Nordstrander Hofladen
Besuchen Sie uns
im Hofladen auf
Nordstrand oder im
Internet.
Tel. 04842-495
www.lammfleisch.de

Kinderfest ein voller Erfolg

Das Kinderfest am 14.08.2021 war – trotz zwischenzeitlich heftigem Regenschauer – ein voller Erfolg dank der fleißigen Organisatorinnen und vielen Helfer/Innen.

Dabei war „mal wieder“ der Förderverein Kindergarten und unsere Feuerwehr sowie natürlich als Ausrichter einige Mitglieder des Kulturausschusses der Gemeinde Schwesing.

Das neue, Corona angeglichene Hygienekonzept fand überall Anklang: Die drei Kindergruppen wurden nicht als einzelne „Kohorten“ aufgestellt; sie bekamen „Spielekärtchen“, mit denen sie selbständig eine vorgegebene Anzahl von Spielen ansteuern und bewältigen mussten. Insofern gab es wenig großen Andrang bei den einzelnen Stationen



und „Gedrängel“ wurde vermieden!

Nach Erledigung der Pflichtspiele – aufgeteilt nach Schwierigkeitsgrad und Alter – konnten alle auch die anderen Spiele ausprobieren, was auch gerne genutzt wurde.



Erfreulich war auch die nicht erwartete, gute Resonanz: Weit über 70 Kinder in jedem Alter tummelten sich auf dem Bolzplatz, der von zahlreichen Helfer/Innen sehr gut ausgestattet war. Viele Bürgerinnen und Bürger

ließen sich zum Kaffee und/oder später beim von der FF Schwesing gestalteten Grillen auf dem Platz sehen...

Nachfolgend die Siegerpaare der drei Gruppen:

3 – 6 Jahre: Greta Albertsen und Ilian Wansiedler

7 – 10 Jahre: Leonie Schmidt und Jasim Aller

11 – 15 Jahre: Carolina Reeder und Noah Sonneborn

Da Tanz auch in diesem Jahr noch nicht stattfinden konnte klang der Abend trotzdem erst gegen 22 Uhr aus. Die Organisatorinnen überlegen jetzt, ob im Nächsten Jahr der Ablauf ähnlich gestaltet werden sollte... Bilder sind auf der Homepage www.schwesing.de im „Bildarchiv“ zu sehen...

Gründung des Fördervereins Kitzrettung Schwesing e. V.

Der Verein wurde am 9. Juli 2021 gegründet, am 26.07.2021 hat das Finanzamt die Gemeinnützigkeit anerkannt und am 02. 08. 2021 wurde er ins Vereinsregister Flensburg eingetragen.

Innerhalb des Zeitraumes vom 09.07. bis 29.08. ist es uns auch schon gelungen, insgesamt 28 Personen/Firmen/Vereine für unsere „Visionen“ als Mitglieder zu werben.

Der Vorstand besteht z. Zt. aus: Vorsitzender Wolfgang Sokoll, Stellv. Vorsitzender Marco Gutbier, Kassenwart Udo Lohr, Drohnenwart Torben Clausen (Adresse: Osterende 17, 25813 Schwesing).

Als „Marketingbeauftragter“ wurde Heiko Lohr gebeten, die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren...

Ziel des Vereins ist es, ab Frühjahr 2022 die umliegenden Felder vor der ersten – und eventuell zweiten – Mahd mit noch anzuschaffenden Drohnen von Kitzen „zu befreien“ und sie dadurch vor dem sicheren Tod zu bewahren. In Zusammenarbeit mit Landwirten und Jägern ist dies schon im Frühjahr 2021 gelungen; allerdings waren ca. 70 Personen von 7 bis 80 Jahren im Sucheinsatz unter teils schwierigen Bedingungen – es wurden knapp 40 Kitz bei dieser Aktion gerettet.

Schon damals wurde die Anschaffung von Drohnen zur Suche ins Auge gefasst...

Zwischenzeitlich ist es uns gelungen, durch Spenden (große und viele kleine) so viel Geld zu sammeln, dass zwei Drohnen – mit starken Wärmebild-Kameras ausgerüstet – noch im August gekauft worden sind.

Die Anschaffungen sind allerdings nur dadurch möglich geworden, weil der Bund (Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung) einen großzügigen Zuschuss unter bestimmten Bedingungen gewährt hat.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang auch die Tatsache, dass wir innerhalb des Vereinszwecks nicht nur den Tierschutz verankert haben, sondern auch der „Feuerschutz“ als gemeinnützig anerkannt wurde. Dadurch nehmen wir auch unsere Feuerwehr mit ins Boot, sodass die Drohnen im Ernstfall auch dort genutzt werden können.

Zusätzlich konnte eine kleine Drohne als „Übungsobjekt“ erworben werden, damit die bisher 9 Drohnenpiloten demnächst die praktischen Übungen absolvieren können.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, das uns persönlich und finanziell in Zukunft unterstützen wird.

vhs Amtsvolkshochschule
Viöl

„Bei uns in Schleswig-Holstein“

Filmabend

Landwirtschaftliche
Filmchroniken von
Heinz Dobert 1954-1964

Donnerstag, 28.10.2021,

Dörpshus Haselund

Freitag, 04.11.2021, Markttreff Schwesing

jeweils 19:00, Eintritt: jeweils frei



„Paul Dahlke - Die Biographie“

Lesung mit dem Autor Rüdiger Petersen

Im Anschluss an die Lesung findet
folgende Filmvorführung statt:

**„Und finden wir uns
dereinst wieder“**

Freitag, 15.10.2021, Markttreff
Schwesing, 19:00, Eintritt: 10,00 EUR
für die Lesung

Anmeldungen jeweils:

Gert Nissen, 0461/979787



Sollwitt

Bürgermeister Thomas Hansen
Süderstraße 2, 25884 Sollwitt
Tel. 04843 1584, 0152 09833105
hansen-sollwitt@t-online.de, Internet: www.sollwitt.de



Viöl

Bürgermeister Heinrich Schmidt-Durdaut
Schwalbenweg 22, 25884 Viöl
Tel. 04843-999, 0151-20135178
schmidt-durdaut@t-online.de, Internet: www.vioel.de



Einwohnerversammlung am 1. September

Bürgermeister Heiner Schmidt-Durdaut hatte zur Einwohnerversammlung in die Erich-Wobser-Halle eingeladen. Mehr als 150 Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen in der Gemeinde zu informieren. Nach der coronabedingt aufwendigen Einlassprozedur fanden alle Teilnehmer Platz auf den mit weitem Abstand aufgestellten Stuhlreihen. Niemand musste wegen nichtvorhandenem Impf- oder Gesundheitsnachweis bzw. negativem Testergebnis abgewiesen werden. Überwiegend waren Viöler gekommen, die noch nicht so lange in der Gemeinde wohnen.

Schon der erste Punkt ‚Aktuelles aus der Gemeinde‘ zeigte das hohe

Maß an Aktivität in Amt und Gemeinde. Der Bürgermeister stellte drei neue Beschäftigte vor: Hauke Kruse, der als neuer Ehrenamtskoordinator seit dem Frühjahr im Amt für Vereine und andere im Ehrenamt Tätige aktiv werden kann. Das Familienzentrum der Diakonie leitet Frau Tineke Cordes und bietet für Familien ein attraktives Programm.

Bei der in Viöl beheimateten „Stabsstelle des Kreises NF“ ist seit dem Frühjahr Frau Dr. Melanie Boieck als Mitarbeiterin des Förder Scouts Hauke Klünder tätig. Sie ist für die Gemeinde bereits tätig geworden in Sachen Neugestaltung von Spielplätzen. Mit den Ideen von Themenspielflächen und mit der Berücksichtigung beeinträchtigter junger Menschen hat sie sogar Fördermöglichkeiten aufgetan.

Auch in der Infrastruktur tut sich Einiges: Der Bau der neuen KiTa (gemeinsam mit Norstedt und Sollwitt) für insgesamt 10 Gruppen macht große Fortschritte (Fertigstellung: vorauss. Frühjahr 2022). Das Gleiche gilt für den zweiten Bauabschnitt unserer in die Jahre gekommenen Kläranlage (fertig wahrscheinlich März 2022). Notwendige Brückensanierungen über die Arlau und die Imme wurden in die Wege geleitet. Die Anbindung Viöls an das Radwegesystem Richtung Westen von Hoxtrup nach Ahrenshöft befindet sich in der Planungsphase mit Anträgen auf Förderung. Wenn diese bewilligt ist, kann gebaut werden, möglicherweise schon 2023 oder 2024. Die Oberflächenentwässerung ist wie in vielen Gemeinden auch in Viöl ein Problem. Die Arbeiten am Kanalkataster und an den Einmessungen der Schächte sind abgeschlossen. In den nächsten Wochen wird ein Generalplan zur Oberflächenentwässerung entwickelt.

HSG JÖRL - Doppelleiche VIÖL presents: **SPORT 2000**
SPORTHaus HUSUM
Steel Darts - Tournament 2021
Das Darts-Turnier für Jederman!
301 Double Out / Jeder darf teilnehmen!
Eins gegen eins / best of 3 Legs
Geldpreise je nach Teilnehmerzahl!
Startgebühr 15€
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!
Gespielt wird in 3 Kategorien:
Vereins-Darter
Hobby-Darter
Para-Darter
Gruppenphase - 10 Runden
Mindestens 5 Spieler!

Samstag Anmeldung bis 30.09. unter:
www.procup.de/cup/34726.htm
09.10. / 10 Uhr
ERICH-WOBSEr-HALLE VIÖL

vhs Amtsvolkshochschule Viöl

Tai Chi - Anfängerkurs

Birgit Henningsen

Tai Chi ist eine meditative Bewegungsform, welche die Koordinationsfähigkeit, sowie Ruhe, Entspannung und Beweglichkeit fördert. Der heilende Einfluss auf Tinnitus und Osteoporose ist mittlerweile ebenso nachgewiesen wie die kräftigende Wirkung auf das Herz-Kreislauf-System.

ab 19.10.2021 bis 21.12.201 19.30 bis 20.30 Uhr,
Kleine Turnhalle, Schule Viöl, Kursgebühr: 80,00 €,
Anmeldung: 04843-2380

Auch an einem Ladesäulenkonzept für E-Cars wird gearbeitet. Die Gemeindevertretung wird sich Ende September damit beschäftigen. Alle Gemeindevertreter selbst haben es sich zur Aufgabe gemacht, ein Konzept für Schlüsselprojekte in der Gemeinde zu erarbeiten, um Viöl in eine umweltbewusstere Zukunft zu führen.

Zum Schluss des ersten Blocks seiner Ausführungen wies der Bürgermeister auf eine kurze, aber erfolgreiche Saison im Viöler Schwimmbad hin. Den ehrenamtlichen Badeaufsichten dankte er für ihren großen Einsatz. Er appellierte an die Bewohner des Dorfes, das Schwimmbad mit den Familien zu nutzen und nicht nur die Pools in den eigenen Gärten. Die Gemeinde stellt mit hohem finanziellen Aufwand das Schwimmbad mit Warmwasser sehr kostengünstig zur Verfügung. Ein Gemeinschaftserlebnis und die Möglichkeit, schwimmen zu lernen, sind wichtige Punkte, die für den Betrieb dieses Bades sprechen!

Heiner Schmidt-Durdaut erinnerte auch an die Pflicht der Grundstücksbesitzer, die an die privaten Grundstücke angrenzenden öffentlichen Flächen (Parkstreifen o.ä.) reinzuhalten bzw. Hecken und Bäume auf dem eigenen Grundstück zu schneiden. Damit schloss er den ersten Teil seiner Mitteilungen ab.

Das Thema ‚Gallehus‘ bildeten den zweiten Schwerpunkt seiner Ausführungen. Diese ‚Institution‘ in der Gemeinde muss gerade abgerissen werden, da die Bausubstanz so marode wurde, dass das Gebäude nicht mehr zu halten war. Alle trauern dem Landgasthof hinterher. Gleichzeitig ist es schwierig, so der Bürgermeister, in einer sich stark wandelnden Zeit ein neues Gastwirthehepaar zu finden. Die Gemeinde arbeitet an einem Konzept zur langfristigen Belebung des Ortskerns, zu dem auch das Gelände des ‚Gallehus‘ gehört. Eine Gemeinde wie Viöl braucht einen Gasthof, braucht Räumlichkeiten für Versammlungen und auch für Feiern. Allerdings kann die Gemeinde nicht der Betreiber sein, das würde ihre finanzielle Kraft zu sehr belasten. Aber sie kann helfen, soweit es im Rahmen ihrer Möglichkeiten liegt. Eine Anregung, Gebäudestrukturen des alten ‚Gallehus‘ in einem Neubau wiedererstehen zu lassen, wurde vom Bürgermeister notiert.

Das geplante Neubaugebiet ‚Möhlmanns Land‘ im Nordosten der Gemeinde wird seit gut vier Wochen erschlossen. Mehr als 100 Bauwillige für Einzel- und Doppelhäuser haben sich für die 63 dafür geplanten Grundstücke gemeldet. Die Meldungen für die sieben Reihenhausgrundstücke liegen sehr hoch. Durch die gewählten Losverfahren hat die Gemeinde sowohl den Regionalbezug als auch den Zuzug sichergestellt: 1 Lostopf nur für Viöler, 1 Lostopf, in dem alle Bewerber für Einzel- und Doppelhäuser enthalten sind. Beginnend mit dem Lostopf der Viöler, werden im Wechsel mit dem Lostopf für alle die Grundstücke für Einzel- und Doppelhäuser vergeben. Aus einem dritten Topf werden die Reihenhausgrundstücke ebenfalls per Los vergeben.

Die Vergabe findet am 09. September 2021 nachmittags im Amt Viöl in nichtöffentlicher Sitzung statt. Für dieses Verfahren musste man sich in Corona-Zeiten wegen der langen Vorlaufzeit in der Vorbereitung entscheiden. An der technischen Ausstattung der Grundstücke (Stromversorgung und weitere Energieversorgung) wird noch gearbeitet. Der Preis liegt bei 115 €/qm, die Gemeinde gibt die Grundstücke über die Landgesellschaft zum Selbstkostenpreis ab. Die ‚Häuslebauer‘ werden im ersten, westlichen Abschnitt voraussichtlich im Sommer 2022 loslegen können, im zweiten, östlichen wahrscheinlich ab Oktober 2022.

Den letzten Teil der Einwohnerversammlung ging es um einen Beitrag Viöls zur CO₂-Bilanz für Viöl. Seit 2011 gibt es Photovoltaik-Freiflächen-Anlagen südlich der Arlau mit einer Fläche von 16 ha. Insgesamt wurde seinerzeit aber ein Bebauungsplan beschlossen, der 42 ha umfasst. Eine wesentliche Bedingung für die Zustimmung der Gemeinde war eine Bürgerbeteiligung, die auf 35% festgeschrieben wurde. 2021 stellten die Grundstückseigner einen Bauantrag auf Realisierung der restlichen, genehmigten Photovoltaik-Freiflächen.

Um der Gemeinde Zeit zu verschaffen, die Öffentlichkeit zu informieren und um zu klären, inwieweit eine Bürgerbeteiligung bzw. auch eine der Gemeinde in gleicher Höhe zustande kommen kann, wurde durch die Gemeinde eine vorläufige Veränderungssperre des Bebauungsplanes beschlossen. In diesem Stadium befindet sich die Entwicklung der geplanten PV-Flächen. Eine große Anzahl der Anwesenden zeigte Interesse an einer Bürgerbeteiligung. Aber noch müssen die rechtlichen Rahmenbedingungen den möglichen neuen Entwicklungen angepasst werden. Auch die Wirtschaftlichkeitsberechnungen müssen noch genau unter die Lupe genommen werden. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist also im Moment noch offen.

Unter ‚Verschiedenes‘ wurde eine Reihe weiterer Themen angesprochen und kurz diskutiert: ein medizinisches Versorgungszentrum in Viöl, Verwendung für das alte KiTa-Gebäude, Verkehrsberuhigung in Boxlund, Gefälle des Bürgersteiges im Westerende, Baufortschritt für bei der alten Meierei und Betreuungsfragen beim Übergang von der KiTa zur Schule. Nach gut anderthalb Stunden war das Informations- und Fragebedürfnis der Viöler gestillt. Der Bürgermeister bedankte sich für die aktive, lebendige und kritische Teilnahme und wies darauf hin, dass es mit den Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen auch weitere Beteiligungsmöglichkeiten gebe – und schloss mit dem Gedanken, dass man auch selbst mitarbeiten könne.

Heiner Schmidt-Durdaut

HANDBALL-CAMP 2021



IN DER SPORTHALLE VIÖL

**FÜR JUNGEN
UND MÄDCHEN**

**VERPFLEGEUNG:
FRÜHSTÜCK, MITTAG
UND ABENDESSEN**

**ÜBERNACHTUNG IN
KLASSENZIMMERN**

JAHRGANG 2011 - 2014:
02.10. - 04.10.2021

JAHRGANG 2007 - 2010:
06.10. - 08.10.2021

KOSTEN: 55,00 € (jedes weitere Kind 40,00 €)
Nichtvereinsmitglieder 65,00 €

Sollte das Camp aufgrund geänderter Coronaregeln nicht stattfinden, wird der Betrag erstattet.

ANMELDUNG: BIS ZUM 15.09.2021
bei Rolf Hänsel unter der Telefonnummer 0172/9181685
oder per Mail an rolfhaensel-hsgjdv@t-online.de.

BITTE FOLGENDE DATEN BEI DER ANMELDUNG ANGEBEN:
Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer
und T-Shirt-Größe.

Weitere Infos erhalten Ihr mit der Teilnahmebestätigung,
sobald die Teilnahmegebühr bei uns eingegangen ist.

BANKVERBINDUNG:
HSG Jörl - DE Viöl
IBAN DE25 2156 5316 0000 0513 73
BIC: GENDEF1H0W
Verwendungszweck: Name des Kindes,
HSG Handballcamp 2021

**AUCH FÜR
NICHTMITGLIEDER!**

**MIT
TORWARTTRAINING!**

**FAHRT ZUM
BUNDESLIGASPIEL
DER SG FLE/HA.**

**JEDER TEILNEHMER
ERHÄLT EIN T-SHIRT**

Inh. Silvia Jensen

Traumklamotte

Westermarkt 9 · 25884 Viöl · 04843/2055011

Ab 50€ Einkauf erhält
jeder Kunde ein
„Give Away“

(Solange der Vorrat reicht)



Neues von den Viöler LandFrauen



An 2 Terminen im August hatten wir die Radtour geplant, so dass wir nicht in allzu großen Gruppen fahren. Es lief sich so hin, dass wir an beiden Terminen so um die 30 Teilnehmer waren. Wir wollten gerne so viel wie möglich die Zeit in der Natur verbringen. Das klappte beim ersten Termin nicht ganz so, da uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte. So war unser Treffpunkt schon gleich bei Friedensburg und wir hörten einen tollen Vortrag über das Goldmoor, dem Torfstechen und der Verwendung, der Größe und der heutigen Nutzung von Holger Jensen unserem Bürgermeister, nebenbei sahen wir Bilder davon. Danach hat Birger Nagel, von den Jägern, uns noch viel Interessantes über die Tiere, die Jagd und der Tätigkeit der Jäger erzählt. Es war super interessant. Vielen lieben Dank an Holger und Birger. Im Anschluss haben wir eine Bildershow von 4 verschiedenen Gärten gesehen. Danach gab es Kaffee und leckere Kuchen aus Marions Backstube vom Löwenstedter Bäcker. Nach dem Kaffee hatten wir Glück und konn-



ten noch mit dem Auto zur „Deko Bloom“ dem tollen Blumen und Dekoladen von Daniela Hansen fahren und uns dort in Ruhe umsehen. Daniela und ihr Team hatten für uns alle eine schöne Rose als Geschenk. Vielen lieben Dank an dich, Daniela, dass du Zeit für uns hattest. Im Anschluss hat das Wetter immer noch mitgepielt, so dass wir das Programm noch fortsetzen konnten und uns die Gärten von Kirsten und Bernd Jensen und von Marga und Frank Schwalbe ansehen konnten. Es war super interessant zu sehen, wie schön und auch verschieden beide Gärten sind. Und ich denke jeder hat wieder viele neue Ideen mit nach Hause genommen. Vielen Dank an euch, für den tollen Einblick in eure Gärten und auch fürs „Schnäpschen“.



Beim 2ten Termin hatten wir sehr schönes Wetter, so dass es eine Fahrradtour werden konnte, so haben wir uns auf dem Bouleplatz „Löwenstedt Mitte“ getroffen und sind von dort als erstes zu Daniela gefahren. Im Anschluss fuhren wir dann zum Goldmoor, wo wir dieses Mal „Live“ die wunderschöne Natur genießen und vor Ort die Vorträge von Holger und Birger hören konnten. Voll mit all den interessanten Neuigkeiten über Natur und Tierwelt starteten wir mit großem Kaffeedurst zu Friedensburg wo Kaffee und Kuchen schon auf uns warteten. Im Anschluss ging die Radtour durch die Löwenstedter Heide. Danach haben wir die Tour ein wenig abgekürzt, da uns der Regen über dem Kopf hing und sind direkt nach der Heide zu den Gärten von Marga und Kirsten gefahren. So kamen wir noch trocken überall an. Es waren 2 schöne Nachmittage mit viel Schnack, interessanten Vorträgen und schöner Natur, Kaffee und Kuchen, 2 wunderschönen Gärten und der Deko Bloom. Vielen Dank, allen die an diesem Programm mitgewirkt haben.

Anzeigen- und Redaktionschluss für die nächste Ausgabe - die am 1. November 2021 erscheint - ist der 15. Oktober 2021.

Haben Sie Interesse an einer Anzeige? In dieser Größe und in Farbe kostet die Werbung regulär 66,- EUR (zzgl. MwSt.) - als Angebot nur noch 50,- EUR (zzgl. MwSt.).

MINIBAGGER, RÜTTLER uvm.

BAUMASCHINEN VERMIETUNG

0171 - 614 618 9

Einschulung der Erstklässler*innen in Viöl



Am Mittwoch, den 4. August war es dann endlich soweit. 33 Kinder fanden sich mit ihren Familien zu der Einschulungsfeier am Standort Viöl ein. Wer dabei aufgeregter war, die Kinder oder die Eltern, war dabei oft nicht auszumachen.

Durch die Umstände der Pandemie fand im letzten Jahr die Einschulungsfeier am Standort Viöl als gemeinsames Einschulungspicknick statt. Dieser Rahmen fand so positiven Anklang, dass wir das in diesem Jahr wiederholen wollten. Und so suchte sich auch dieses Jahr jede Familie auf dem Sportplatz einen markierten Platz um ihre Picknickdecke auszubreiten. Bei strahlendem Sonnenschein waren alle Teilnehmer*innen entspannt und es entstand eine familiäre Wohlfühlatmosphäre. Dann begannen die Feierlichkeiten, etwas verzögert, um kurz vor 10 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Die Pastorin Frau Dr. Weide hatte einen wunderschönen Gottesdienst vorbereitet und eröffnete mit diesem den Vormittag. Anschließend leitete Herr Mundt durch das Programm, in dem Herr Kinder in seiner Funktion als Schulleiter die Einschulungskinder und die anwesenden Gäste in seiner Rede mit den Sportlern und Aktiven der olympischen Spiele verglich. Eingerahmt wurden die Gäste durch alle Kinder des Grundschulstandortes, die so ihre neuen Mitschüler*innen begrüßten. Zudem sorgten sie auch für die mu-



sikalische Untermauerung. Unterstützt wurde die Grundschule dabei auch von Schüler*innen der Klasse V6a, die mit einer Instrumentalversion des Liedes „The Wellerman“ zum Programm beitrugen.

Anschließend ging es zum obligatorischen Fototermin auf die Treppe zum Grundschulgebäude, ehe die neuen Erstklässler*innen dann mit ihren Klassenlehrerinnen in ihre Klassen gingen und die erste Unterrichtsstunde dort verbrachten. Währenddessen konnten die Verwandten der zum gemütlichen Teil des Vormittages übergehen und sich beim Picknick und beim Pläuschchen in der Sonne entspannen. Der Förderverein des Standortes hatte dazu freundlicherweise für erfrischende Getränke gesorgt. Gegen 12 Uhr wurden die Kinder von Frau Binz und Frau Paulsen-Carstensen wieder zu ihren Eltern auf den Sportplatz gebracht.

Danke sagen möchten wir als Schule an dieser Stelle bei Frau Petersen-Kelting. Sie hatte sich freundlicherweise bereiterklärt als Fotografin zu fungieren. Weiterhin richtet sich unser Dank an unsere Schulsekretärin Frau Heuer-Lehnert, unsere Hausmeister Jörg Bütow und Simon Carstensen und unsere Schulsozialarbeiterin Doreen Hansen. Ohne diese helfenden Hände und Köpfe ist ein reibungsloser Ablauf einer solchen Veranstaltung nur schwer möglich.

Mit neuer Ausrüstung in die nächste Saison



Manchmal kann es ganz schnell gehen - Dank einer Spende der VR Bank Westküste kann die F-Jugend der SG LGV Obere Arlau mit neuer Ausrüstung in die neue Saison starten.

Auf kurzem Weg fragte Danny Gröper, Trainer der F-Jugend, bei Anja Carl, Marketingmitarbeiterin der VR Bank Westküste, nach einer Unterstützung für neue Ausstattung an. Ganz schnell kam die Zusage über eine Spende in Höhe von 500 €. So konnte dann Hauke Carstensen, Privatkundenberater in Viöl und Wester-Ohrstedt, nicht nur 16 neue Bälle,

sondern auch 2 Ballnetze, einen Eiskoffer, 12 Getränkeflaschen und eine neue Sporttasche für die Trikots an das Team übergeben. "Wir freuen uns sehr über die schnelle Unterstützung", so Danny Gröper und Melf Hansen, die aktuell 16 Kinder vom Jahrgang 2014 und jünger trainieren. "Die genossenschaftliche Idee steht für die Förderung der Region. Egal ob F-Jugend, Kreisklasse oder Landeliga - wir unterstützen gerne den Sport und die Jugendarbeit" so Hauke Carstensen.

Schultz & Nissen GmbH

Heizung · Klima · Sanitär

Reiner Nissen
Geschäftsführer

Heinewang 3a · 25884 Viöl

Tel. 04843-9134070 · Fax 04843-9134069

Heizungsanlagen · Solaranlagen · Dachs Heizkraftwerke

Herzlichen Glückwunsch



Der Musik-Club durfte in einer der letzten Proben im I. Orchester endlich einige der längst überfälligen Ehrungen aussprechen. Die Spielerinnen wurden für ihre langjährige Treue, ihr musikalisches Engagement und ihren tollen Einsatz für den Verein geehrt. Darunter sind 13 Spielerinnen schon 5 Jahre dabei, 7 Spielerinnen ganze 10 Jahre und 2 Spielerinnen sogar stolze 20 Jahre! Auch auf diesem Weg nochmals herzliche Glückwünsche von allen. Auf die nächsten Jahre mit euch!

Zweimal 40jähriges Jubiläum bei der VR Bank Westküste

Maren Schüler hat ihre Ausbildung in ihrem Heimatort Viöl bei der Raiffeisenbank absolviert. Als Springerin lernte sie danach verschiedene Geschäftsstellen auf dem Lande kennen und übernahm 1986 die Leitung der Zweigstelle in Olderup. Die Möglichkeit, relativ flexibel halbtags, tage- oder stundenweise zu arbeiten, hat sie immer wieder gerne genutzt, weil sich so Beruf und Familie prima unter einen Hut bringen ließen. 1995 bis 2007 war sie Teammitglied in Haselund und danach bis 2011 noch einmal in Viöl eingesetzt. Seit nun schon gut zehn Jahren arbeitet sie in Husum im Marktservice passiv und ist begeistert von ihrer vielfältigen Arbeit und der tollen Zusammenarbeit mit den netten Kollegen. Privat engagiert sich Maren Schüler ehrenamtlich im Deutschen Roten Kreuz und bei den Landfrauen.

Hans-Peter Carstensen absolvierte seine Ausbildung in der Raiffeisenbank in Viöl. Danach war er zehn Jahre in der Kundenberatung der Hattstedter Geschäftsstelle tätig. 1994 kam er zurück nach Viöl, wo eine neue geschaffene EDV-Stelle lockte: „Da ging es schwerpunktmäßig um elektronische Bankdienstleistungen, die von da an von den Kunden immer mehr nachgefragt wurden. Auch die Bank-Arbeitsplätze galt es computertechnisch weiter auszubauen“, erinnert er sich. Seit 20 Jahren ist er in Husum IT-Administrator und kümmert sich gemeinsam mit vier Kollegen um die Hard- und Software-Administration und Supportlei-



stungen. Die Betreuung der mobilen Endgeräte gehört für ihn zu den interessantesten Gebieten. „Ich bin immer wieder froh, wenn die EDV nach einem Defekt wieder funktioniert und die Kollegen ihre Arbeit fortsetzen können“, gesteht Hans-Peter Carstensen, der in seiner Freizeit viel in der Natur ist und Spaß am Handwerken hat. „In den Wintermonaten gehe ich regelmäßig in Oster-Ohrstedt zum Bruusen. Dieses Kartenspiel wird nur in der hiesigen Region gespielt“, sagt er.

Vom Wohntraum zum Wohnraum -
unsere Baufinanzierung für Ihre Wünsche.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihr Finanzierungspartner - sprechen Sie uns an:

Jonathan Körner
☎ 04841 692-295
jonathan.koerner@vr-wk.de

Stefanie Möhrke
☎ 04843 2002-440
stefanie.moehrke@vr-wk.de

VR Bank Westküste

vr-wk.de



Dr. Kurt Peter Archiv im Kirchspiel Viöl

Alte Heimat - Neue Heimat (2)

(Jahresarbeit in der Mittelschule Viöl von Helga Schlickeisen, geb. Krüger.

Abgeschrieben von Hans Heinrich Carstensen Boxlund 2021

Helga Schlickeisen, geb. Krüger stammt aus Piepstock bei Wangerin, Kreis Regenwalde in Pommern. Sie wohnte viele Jahre mit ihrer Familie in Viöl, Norderstraße. Die Familie musste Anfang März 1945 ihre Heimat in Pommern verlassen und vor der herannahenden Roten Armee flüchten. Anfang April 1945 kam die Familie in Boxlund an und fand dort eine Bleibe. In Boxlund, „Peter Uhlens“, hat die Familie Krüger nach der Vertreibung aus ihrer Heimat 10 Jahre gelebt.

In ihrer Jahresarbeit an der Mittelschule in Viöl schrieb die 16-jährige Helga Krüger ihre kindlichen Erinnerungen an ihre Heimat Pommern, den Krieg, die Vertreibung und Flucht und ihre Eindrücke in der „neuen Heimat“ sehr eindrucksvoll nieder. Die Jahresarbeit wurde erst vor kurzer Zeit entdeckt und bisher nicht veröffentlicht.

Helga Schlickeisen, geb. Krüger, ist heute 82 Jahre alt und lebt in Weding bei Flensburg. Mit einer Veröffentlichung ihrer Arbeit und von ihren gefertigten Zeichnungen erklärte sie sich einverstanden. Dafür danken wir ihr sehr!

In dieser Ausgabe folgt nun die Fortsetzung.

Meine Schwester Ilse war gerade sechs Jahre alt, mein Bruder Joachim

ein Jahr und ich fünf Jahre alt. Wir standen nur dabei und sahen mit großen erstaunten Augen zu. Was das alles bedeutete, konnten wir nicht begreifen. Dann fuhr auch schon ein großer Planwagen vor. Alles wurde verladen, vier bis fünf Familien mussten auf einen Wagen Platz finden und es war so voll, dass man sich nicht mehr umdrehen konnte. Jeder durfte nur das Notwendigste mitnehmen, da es sonst für die Pferde zu schwer würde. Das Vieh wurde noch schnell frei gelassen und mit einem tiefen Schmerz im Herzen verließen wir unser Heimatdorf. Nun fuhr ein langer



Treck von Wagen hinaus in die Ferne und niemand wusste ob er jemals seine Heimat wiedersehen würde.

Auf dem Wagen war es viel zu eng, Alt und Jung saß dicht zusammengedrängt. Das Elend armer, vertriebener Menschen, das man auf dieser Flucht sah, ist unbeschreiblich. Hier war ein Wagen den Abhang hinuntergestürzt. Die Menschen liefen verzweifelt umher, um noch wenigstens ihr bloßes Leben zu retten. Dort traf eine Kugel die Pferde, die Leute konnten nicht weiter und mussten sehen, wo sie nun blieben. In einem Dorf waren zwei Häuser bombardiert worden und brannten lichterloh. Von beiden Seiten schlugen die Flammen über die Straße. Eigentlich sollte die Straße abgesperrt werden, aber unser Piepstocker Treck kam noch im Galopp hindurch. Wir dachten nun seien wir ganz verloren, denn wir waren ja völlig eingeschlossen. Vor uns das Feuer und dicht hinter uns die Russen. Aber wie durch ein Wunder wurden wir noch einmal vor dem Tode gerettet.

Auch unsere Pferde machten einmal schlapp. Vor jedem Wagen waren 3 Pferde. Solange es noch irgendetwas ging, mussten sie sich weiterschleppen

und wurden dann am Wegrand stehen gelassen. Der Hunger, die Angst und die Enge trieben die Menschen zum Wahnsinn. Jeder dachte nur an sich. Es verging kein Tag, an dem wir nicht in Lebensgefahr schwebten. Über uns warfen Flugzeuge Leuchtkugeln ab, die Sirenen heulten und die Schüsse gingen immer um Haaresbreite an uns vorbei. In solchen Augenblicken musste meine Mutter meiner Schwester und mir immer einen Mantel überdecken, denn dann fühlten wir uns geborgen und meinten, es könnte uns nichts passieren, wenn wir nichts sähen. Manchmal hatten wir Zeit, eine Nacht in einem Dorf oder Wald zu übernachten. Das war aber immer mit Gefahren verbunden. Es verging kaum eine Nacht, in der nicht Alarm gegeben wurde. Dann hieß es so schnell wie möglich auf den Wagen und weiter hinein ins Ungewisse.

Auch unser Nahrungsvorrat war schon lange aufgezehrt. Die Kinder schrien nach Brot, die Mütter waren verzweifelt, ihnen nichts geben zu können. Die Nahrung die wir in den verschiedenen Dörfern zugeteilt bekamen, reichte bei weitem nicht aus. Jeder erhielt gerade so viel, dass er sich noch am Leben halten konnte.

So ging meine Mutter auch einmal los, um für meinen Bruder Milch zu holen. Die Leute schickten sie aber aufs Feld und hier musste sie unter feindlichen Flugzeugen die Kühe selbst melken. Als sie wieder ins Dorf zurückkehrte, war der Treck ohne Rücksicht auf sie weitergefahren. Sie lief zu Fuß hinterher, irrte lange umher, bis sie endlich unseren Wagen



gefunden hatte. Ein Menschenleben hatte keinen Wert mehr, es kam nicht darauf an ob eine Mutter fehlte oder nicht. So fuhren wir Tag und Nacht, vom 2. März bis zum 4. April 1945, also einen ganzen Monat.

In dieser Zeit hatten wir die Strecke von Piepstock über Musow, Magard, Gollnow, Stettin, Pasewalk, Anklam, Demmin, Malchin, Goldberg, Parchim, Schwerin, Ratzeburg, Bad Oldesloe, Bad Segeberg, Neumünster, Rendsburg, Husum, Eckstock nach Boxlund zurückgelegt.

In Schleswig-Holstein wurde es ruhiger, aber trotzdem kamen wir ganz erschöpft von der Unruhe und der Angst, die wir ausgestanden hatten, in Boxlund an.

Von Eckstock holte uns ein Bauer aus Boxlund ab. In Boxlund angekommen bekamen wir erst einmal etwas zu essen. Es gab Buttermilch Grütze mit Milch. Das kannten wir nicht und wir dachten, die Grütze wäre sauer geworden. Erst später erfuhren wir, dass es Buttermilch Grütze war. So mussten wir uns erst an vieles gewöhnen. Danach wurden wir in eine große Stube von 20 qm geführt und hier stand weiter nichts drin als ein Bett. Als wir diese leere Stube sahen, kam uns erst

Ihr zuverlässiger Partner für

GAS

WASSER

HEIZUNG

Ganz in Ihrer Nähe:

Udo Lorenzen

Gas-Wasser-Heizungstechnik

Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl

Tel. 0 48 43/21 04

Mobil 0173/833 06 06



richtig zum Bewusstsein, was wir alles verloren hatten und wir waren ganz verzweifelt und haben uns auf das Bett gesetzt und uns richtig ausgeweint. Aber dann beruhigten wir uns wieder und trösteten uns damit, dass wir wenigstens ein Dach über dem Kopf hatten und nicht mehr auf dem Wagen zu fahren brauchten. Unsere Federbetten hatten wir ja wenigstens mitbekommen. So legten wir sie auf die kahlen Dielen und das war für die ersten drei Nächte unser Nachtquartier. Dann bekamen wir von unserem Bauern einen Schrank, einen Tisch, jeder einen Stuhl und Bettstellen.

Die ersten Jahre waren schrecklich und ich denke nicht gerne daran. Wir hatten nicht genug zu essen, keine Kleidung und kein Geld um uns etwas anzuschaffen. Deshalb waren wir nur auf die Hilfe anderer angewiesen. Mein Vater war noch in Gefangenschaft und konnte kein Geld verdienen. So musste meine Mutter für wenig Geld schwer beim Bauern arbeiten.

Auch hier in Schleswig-Holstein kamen die feindlichen Flugzeuge und schossen. Es verging selten eine Nacht, in der wir nicht aufstehen mussten. Dann hatte ich immer die größte Angst und fürchtete mich schon, wenn es dunkel wurde. Dann konnte man die Leuchtkugeln wie Tannenbäume vom Himmel fallen sehen. Hörte man ein Flugzeug sich nähern, dann schnell das Licht aus und still gesessen und gelauscht. Flog es vorbei, so atmet man erleichtert auf. Aber kaum war das eine vorbei, kam auch schon wieder ein ganzer Schwarm angebraust. So vergingen Tage und Nächte voller Schrecken. In solchen Augenblicken dachten wir an unseren Vater und hofften, dass ihm nichts passieren würde und dass er recht bald aus der Gefangenschaft käme.

Am 3. April 1946 war es dann soweit, Niemand wusste etwas davon. Plötzlich war unsere ganze Familie wieder gesund und munter beisammen. Das war die erste große Freude, die wir nach einem schrecklichen Jahr erlebten. Nun wurde es für uns leichter, denn mein Vater konnte vieles selbst herstellen.

Bald fand er Arbeit in Viöl, bei dem Bauern Hermann Andresen, „Ferkes“. Danach kam er nach Boxlund zu dem Bauern Carsten Andresen. „Pedes“ Es ging uns nun schon viel besser. Doch es war unbequem, alles in einer Stube zu haben, in der gekocht, geschlafen und gearbeitet wurde. So verbrachten wir 8 Jahre. Dann wurde es endlich anders.

Die Familie aus der Abnahme, Theodor und Sophie Jacobsen zogen nach Löwenstedt um und wir konnten dort einziehen. Hier hatten wir eine Küche, eine Stube, ein Schlafzimmer und eine Speisekammer. Das war für uns eine große Verbesserung. Das Wohnzimmer konnten wir nicht tapezieren, denn die Tapeten hielten nicht an der feuchten Wand und im Schlafzimmer stand im Winter das blanke Eis an den Wänden. Im Jahr 1952 wurde mein Vater Chauffeur bei dem Arzt Dr. Schmidt in Viöl. In all diesen Jahren hatten wir uns schon recht gut an Land und Leute gewöhnt. Wenn uns die Landschaft hier im Kreis Husum zuerst doch

sehr kahl und öde vorkam, so bemerkten wir es bald gar nicht mehr. Überhaupt, da wir Kinder noch so klein waren, als wir hier ankamen, wurde uns Schleswig-Holstein zur zweiten Heimat und wir verstanden uns gut mit den hiesigen Kindern.

Aber viele alte Leute konnten sich einfach nicht an ihre neue Heimat gewöhnen und ihre Gedanken waren immer noch in ihrer alten Heimat. Sie fanden aber Trost im Glauben an Gott.

Ewige Heimat

(von Klaus Granzow)

*Es ist nun nicht mehr unser Land, das pflügend wir beschreiten,
es ist auch nicht unser Korn, das wir zum Brot bereiten.*

Es ist nicht mehr die alte Art, in der wir denken, handeln, lieben ...

Doch ist ein Trost uns immer noch als Heimat ewige geblieben.

*Es ist derselbe Himmel noch, der über uns sich breitet,
es ist auch unser Herrgott noch, der unser Schicksal leitet.*

Auch uns gefiel es anfangs nicht besonders gut und wir überlegten immer, ob wir nicht noch einmal umsiedeln sollten. Wir hatten uns schon gemeldet. Aber da es so lange dauerte und wir keinen Bescheid bekamen, machten wir die Anmeldung rückgängig.

Wir entschieden uns dann, in Viöl ein Landarbeiter Eigenheim zu bauen. Der Antrag wurde genehmigt und wir konnten im Juni 1955 mit dem Bau beginnen. Zum Bau eines Landarbeiters – Eigenheimes gehörten bestimmte Eigenleistungen. So mussten wir den Brunnen selbst bauen und auch die Ringe dafür selbst machen. Mein Vater und Gustav Ditsch bauten zusammen den Brunnen. Das war der erste Schritt zum neuen Haus. Dann wurde der Keller ausgeschachtet. Hierbei halfen auch meine Mutter und Tante Elisabeth, denn Vater konnte das allein nicht schaffen.



Diese Arbeit war aber nicht gerade für Frauen geeignet, deshalb kann man es verstehen, dass es ihnen manchmal schon so über war, dass sie sagten: „Hätten wir bloß nicht gebaut!“ Aber auch diese Arbeit ging vorbei. Als nächstes wurde das Fundament gestampft.

1955 war ein heißer Sommer und es war anstrengend unter der brennenden Sonne zu arbeiten. Deshalb begann man schon am frühen Morgen und machte eine lange Mittagspause. Abends arbeiteten sie allerdings auch länger. Da wir in Boxlund wohnten, fuhren sie mittags nicht nach Hause, sie nahmen das Mittagessen mit. So waren sie abends müde und abgespannt.

Es gab ihnen immer wieder Mut, wenn sie sahen wie der Bau allmählich wuchs. Als das Fundament fertig war ging es vorwärts. Die Maurer konnten mit ihrer Arbeit beginnen. Manchmal hatten wir zwei und manchmal vier. Dann war es für die Handlanger, das waren Vater, Mutter, Tante und Großmutter, schwer mit ihnen Schritt zu halten. Sie mussten Mörtel bereiten und dafür sorgen, dass die Maurer immer mit Wasser und Steinen versorgt waren.

Nun konnte man die einzelnen Räume erkennen und bald konnte gerichtet werden. Wir konnten die Zeit kaum erwarten, bis wir endlich ein-

ziehen konnten. Auch die Dachziegel mussten wir selbst auf das Dach bringen. Dazu wurde die ganze Familie benötigt. Einer holte die Ziegel heran und die anderen standen auf der Leiter und reichten sie weiter. Nachdem das Äußere fertig war, wurde innen verputzt und in Ordnung gebracht. Nun begannen wir mit den Malerarbeiten, denn die gehörten auch zur Eigenleistung. Der Einzug kam immer näher und wir machten Pläne, wie wir alles am besten und praktisch einrichten könnten. Das hatten wir aber auch schon getan, bevor wir überhaupt die Genehmigung zum Bau hatten. Jede Tür, jedes Fenster wurde nach genauer Überlegung eingebaut. Jede Änderung, die wir später vornahmen, mussten wir extra bezahlen.

Am 1. November 1956 konnten wir einziehen. Der Abschied von Boxlund fiel uns allen schwer, denn wir hatten 10 Jahre dort gewohnt und es hat uns gut gefallen. Aber es ist ja immer nicht so schön, als wenn man ein eigenes Haus besitzt. In den ersten Tagen nach dem Einzug lag noch vieles durcheinander, aber nach einer Woche war es schon recht gemütlich. Meine Mutter und Tante sagten: Die Arbeit war manchmal schwer, aber umso schöner ist es jetzt, ein eigenes Haus zu haben“

Jedes Haus in der Siedlung, (Viöl, Norderstraße) hat einen eigenen Vorgarten. Da wir im November einzogen, konnten wir im Garten nicht mehr viel machen. Beim Bau des Hauses hatten vor dem Haus Zement, Kalk und Sand gelegen, alles war festgetreten. Deshalb wurde der Boden erst einmal umgegraben und aufgelockert. Trotzdem sah es um unser Haus noch recht öde und leer aus. Zuerst mussten wir innen alles in Ordnung bringen, danach kam der Garten. Auch hier musste wieder mit Überlegung gehandelt werden, wie wir ihn bepflanzen sollten. Als einige Sträucher gepflanzt waren, sah es schon lebendiger aus. Es sollte aber noch besser werden, denn wir pflanzten nur das an, was wir von Boxlund mitgenommen hatten. Im Frühjahr wollten wir uns noch mehr an-

schaffen. Das Land hinter dem Haus hatten wir schon einmal mit Getreide und Kartoffeln bebaut. Auch dieses Land musste nach und nach verbessert werden, denn es war unfruchtbar und voller Quecke. Da die Kartoffelernte im zweiten Jahr nur gering war, haben wir ungefähr ein Viertel mit Erdbeeren bepflanzt.

Im Frühjahr 1956 begannen wir dann endgültig mit der Gartenarbeit. Im Vorgarten wurden Rasen gesät und in der Mitte ein längliches Beet mit Blumen angelegt. Am Haus entlang pflanzten wir ebenfalls Blumen, an der Südseite des Hauses pflanzten wir Johannisbeere – und Stachelbeerbüsche. Als im Frühling alles zu grünen und blühen begann, sah es schon viel freundlicher aus. Es sollte noch eine Hecke angepflanzt werden, es wurde immer noch etwas verbessert.

Ein Vierteljahr wohnen wir nun allein im neuen Haus, dann zogen meine Großmutter und Tante zu uns. Sie hatten schon ein Jahr in Viöl bei Klaus Albertsen gewohnt, „Schoosters“. Wir haben auch so genug Platz für alle, denn wir haben eine Küche, eine Stube, ein Schlafzimmer, einen Flur, einen Keller und einen Stall.

Zum Haus gehören 800 qm Land, dafür müssen wir Pacht bezahlen. Meine Schwester und ich haben oben noch eine Stube. Meine Großmutter und Tante hatten eine Stube, eine Küche und einen Flur. Nun wohnen wir schon über ein Jahr hier und es gefällt uns sehr gut. Wir haben uns auch schon gut an Viöl gewöhnt.

Da wir hier nun Fuß gefasst haben und endlich ein eigenes Haus besitzen, möchten wir nicht gerne noch einmal alles verlieren, was wir mit großer Mühe und Fleiß in jahrelanger Arbeit erreicht haben. Wir hoffen, dass wir nun ein festes Zuhause behalten.

Die Familie Krüger, Oma Krüger
Mutter Marie Krüger, Vater Paul Krüger und die
Kinder Ilse, Joachim und Helga

Finanzplanung zum Berufseinstieg

Der Berufsstart bedeutet für die jungen Menschen Veränderung und den Start in einen neuen Lebensabschnitt. Sie werden mit vielen neuen Eindrücken an der neuen Arbeitsstelle konfrontiert. Sie lernen Kollegen und die Arbeitsweise Ihres Arbeitgebers kennen. Mit dieser Übersicht erhalten Sie einen ersten Überblick, welche Finanz-



Themen für den Berufseinsteiger zu Beginn der Tätigkeit wichtig sind.

Die „Pflichten“ zu Beginn

Jeder und jede Angestellte ist bis zum Erreichen bestimmter Gehaltsgrenzen sozialversicherungspflichtig. Somit sucht man sich als erstes eine Krankenversicherung aus. Der Arbeitgeber meldet den Berufsstartenden bei den Sozialversicherungsträgern an. Den Arbeitnehmeranteil an den Beiträgen zu Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung behält er dabei von der Vergütung ein und überweist ihn zusammen mit seinem Anteil an die Krankenkasse.

Wohin mit dem Gehalt?

Neben der Girokontoeröffnung kann auch überlegt werden, ob für angestrebte Ziele (Wohnen, Auto, Urlaub etc.) bereits ein Sparplan eingerichtet werden soll. Die eigene Altersvorsorge sollte hier unbedingt beachtet werden. Oft zahlt einem der Arbeitgeber auch Vermögenswirksame Leistungen.

Welche Risiken sind zu beachten?

Neben der oben genannten Pflicht zu einer Krankenversicherung sind auch Antworten nötig, woher bei einer Berufsunfähigkeit die zukünftigen Einnahmen kommen oder aber, wie bei einem Unfall oder schwerer Krankheit eine Einmalzahlung den nötigen Lebensstandard wieder herstellt. Zusätzlich ist auch die Haftpflicht zu beachten, d.h. die Ansprüche Dritter, wenn ein verschuldeter Schaden vorliegt.

Fazit: Mit Verstand auf der sicheren Seite!


Für die Absicherung der eben genannten Risiken (außer der gesetzlichen Krankenversicherung) gilt: Je jünger und gesünder, umso günstiger wird es! Insofern braucht ein Berufsstarter keine Angst vor zu hohen Beiträgen haben. Durch eine gute Auswahl kann das Nötigste zusammengestellt werden und es verbleibt dennoch genug, um die eigene Kasse zu füllen. Was dabei zu Ihnen passt, klären wir bei Plansecur gerne mit Ihnen im Rahmen eines Beratungsgesprächs (persönlich oder per Video).

Kontakt Plansecur Viöl: Bettina Küßner,


25884 Viöl. Telefon 04843 – 2059 439 oder 0174 – 418 2828,

E-Mail b.kuessner@plansecur.de.

SIE HABEN FRAGEN ZU FINANZEN. UND WIR PASSENDE ANTWORTEN.



BETTINA KÜßNER • Sparkassenfachwirtin
Viöl • Mobil 0174 4182828 • b-kuessner.plansecur.de

PLANSECUR 

WEIL WIR WERTSCHÄTZEN

- Einkommen absichern
- Für Familie und Alter vorsorgen
- Immobilie finanzieren
- Vermögen anlegen oder vererben

ANTWORTEN AUF FINANZFRAGEN. plansecur.de

Wester-Ohrstedt

Stefan Timm
Bahnhofstraße 31, 25885 Wester-Ohrstedt
Tel.: 04847-806883, 0157-87455008
www.wester-ohrstedt.de



Rollendes Dorffest 2.0 in Wester-Ohrstedt am 21.08.2021

Das Dorffest 2021 hatten wir eigentlich wieder als Präsenzveranstaltung geplant, jedoch waren die Auflagen und Bestimmungen einfach noch nicht so, dass es auch ein ausgelassenes Fest hätte werden können. Deshalb wurde sich für ein rollendes Dorffest 2.0 entschieden, und das war unserer Ansicht nach einfach nur WAHNSINN!

VIELEN DANK AN ALLE!

Danke für die zahlreiche Teilnahme, für die super Stimmung und die Dekoration, die auch in diesem Jahr in manchen Gärten der Hammer war! Die ersten drei Plätze (Wacken, Black Pearl und das Volksparkstadion) wurden jeweils mit einem Präsentkorb belohnt, die vom Nahkauf Familie Schmidt gestiftet wurden – vielen herzlichen Dank dafür.

Begleitet hat uns Heiko von der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt und unser diesjähriger Fahrer Jannick hat uns sicher durch die Straßen gebracht, besten Dank für euren Einsatz!

An unserem Wagen gab es in diesem Jahr eine Spendenbox, die mit eurer Hilfe zugunsten der Flutopfer gut gefüllt werden konnte. Insgesamt konnten 429,33 EUR gesammelt werden, dieser Betrag wird von der Gemeinde und dem Beachparty Team auf einen runden Betrag in Höhe von 500,00 EUR aufgestockt und überwiesen, um einen kleinen Beitrag für den Wiederaufbau zu leisten.

Vielen Dank für die Unterstützung an aller Helfer und Sponsoren, die



neben dem Beachparty Team dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung wieder möglich war.

Wir freuen uns sehr, dass Jung und Alt an diesem Abend in dieser besonderen Art und Weise zusammen gefeiert haben und hoffen, dass wir im nächsten Jahr alle bei einem „normalen“ Dorffest wieder begrüßen können. Euer Beachparty Team



Dorfflohmarkt

Alle zwei Jahre findet in Wester-Ohrstedt unter Leitung des Ortskultur-rings der Dorfflohmarkt statt.

Am 08.08.21 war es wieder so weit und Annika V. und Jessica P. waren mit für die Organisation und Anmeldungen tätig.

Die Beteiligung für die Stände war sehr groß und auch kurzfristige spontane Anmeldungen konnten versorgt werden.

Für die Bewohner der außerhalb gelegenen Straßen (Bremsburg, Ohrstedt-Bahnhof und Westerholz) gab es die Möglichkeit, sich am Markttreff zu präsentieren. Alle Stände waren anhand Luftballons gut zu erkennen und für die Besucher gab es Dorfpläne, damit man alle Verkaufsangebote wahrnehmen konnte.

Über mehr Sonne und weniger Regen hätten sich sicherlich alle mehr gefreut, trübte aber nicht die allgemein gute Stimmung. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für das Durchhaltevermögen und freuen uns schon auf den nächsten Dorfflohmarkt.



Generation 60+ Ausflug der Gemeinde Wester-Ohrstedt und des SOVD



Nachdem wir Pandemiebedingt im Jahre 2020 pausieren mussten, fand in einem kleineren Rahmen der nunmehr 10te Ausflug am 18.08.2021 statt. Streng nach den drei G-Regeln versammelten wir und zur Abfahrt der Ausflügler um 12:30 Uhr am MarktTreff in Wester-Ohrstedt. Das Amt Viöl hatte uns Ihren Amtsbus bereitgestellt (danke dafür), Birgit Carstensen hatte sich bereit erklärt mit dem Familieinbus zu fahren (ein

herzliches Dankeschön hierfür noch einmal), und einige PKW's standen zur Abfahrt der insgesamt 30 Teilnehmer bereit. Nachdem alle in ihre Transportmittel eingestiegen waren ging es auch schon zu unserem ersten Ziel in Immenstedt der Büffelranch der Familie Feddersen. Dort angekommen wurden wir nicht nur von dem Sohn des Hauses begrüßt, sondern auch von heftigen Windböen. Nach anfänglichen Erklärungen an der Koppel wurden die Büffel gerufen und wir konnten die prächtigen Tiere in Augenschein nehmen. Frau Feddersen erklärte uns im Anschluß an die Büffelsichtung in der Scheune (wegen Starkregens) alles Wissenswerte über die Milchgewinnung und die Eigenart der Büffel. Bei einer Verkostung konnten wir auch die Produkte aus Büffelmilch probieren und wer wollte konnte die Waren auch kaufen. Tief beeindruckt und mit neuem Wissen ausgestattet fuhren wir dann weiter. Eine Besichtigung des Betriebes ist auf jeden Fall empfehlenswert und kann auf Anfrage bei Fr. Feddersen auch durchgeführt werden. Nächstes und letztes Ziel war eine Gartenbesichtigung in Sollwitt, wo wir von den zurecht stolzen Besitzern durch ihren traumhaften aber sicher auch arbeitsintensiven Garten geführt wurden. Danach ging es wieder zurück nach Wester-Ohrstedt mit dem festen Willen im nächsten Jahr (so Corona es zulässt) wieder mit einem großen Bus eine Halbtagesfahrt durchzuführen.

Herausgeber: Grafik Nissen
Kirchenweg 2
24976 Handewitt
0461 979787
info@grafik-nissen.de
www.grafik-nissen.de

Auflage: 4.500

Druck: Druckerei Ernst H. Nielsen
Behmstraße 5
24941 Flensburg
0461 9993939

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 1. November erscheint - ist der 15. Oktober 2021.



BESTATTUNGEN

Martensen & Nissen



*Vieles ist im Ernstfall zu erledigen,
noch mehr ist zu bedenken.*

Wir helfen.

Trauerhaus Bredstedt
Eichweberstr. 1 - 25821 Bredstedt
Tel. 04671-933 08 77

Büro Niebüll
Hauptstr. 20a - 25899 Niebüll
Tel. 04661-675 56 60
www.bestattungen-mn.de



Ellen und Detlef Nissen

Gemeinsames Grillen des SOVD Ortsgruppe OO-WO in Wester-Ohrstedt

Das Wetter hatte ein Einsehen mit uns und die Sonne schien als unsere Vorsitzende des SOVD Ortsgruppe OO-WO, Petra Rudolph, die Teilnehmer am diesjährigen Grillfest begrüßte.

Unter strikter Einhaltung der drei G-Regel fanden die Teilnehmer im gesamten Garten der Familie Rudolph/Graumann ausreichend Platz um gute Gespräche zu führen und sich über die vergangene Zeit der laufenden Pandemie auszutauschen. Pünktlich zum Mittag war das Grillgut fertig und es wurde gemeinsam mit



gebührenden Abstand gegessen. Nach dem Essen wurden zwei Mitglieder der SOVD Ortsgruppe geehrt. Auch wurde Ingrid Graumann mit einem Blumenstrauß als Dank für die Bereitstellung Ihres Gartens und der Überdachungen bedacht. Es wurde viel gelacht und erzählt und so vergingen die Stunden viel zu schnell, bis sich alle wieder auf den Heimweg machten.

Generation 60 + Frühstück

Dem aktuellen Pandemiegeschehen geschuldet, wird das nächste Generation 60+ Frühstück zur Sicherheit aller im Januar 2022 stattfinden. Wir freuen uns dann auf Euch, Petra Rudolph für das Team vom Seniorenfrühstück der Gemeinde Wester-Ohrstedt

Ich bringe die Amtsblätter zu den Verteilern...

Kurierfahrten
LORENZENdienst.de

Breklumer Koog 5b · 25821 Struckum

Telefon: 0 46 71 / 23 27 · Fax: 0 46 71 / 93 34 17

AUS DER REGION

„Hilfe in Sicht“

Das war eine harte Zeit für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige: Während des Lockdowns blieben die viele Therapie- und Beschäftigungseinrichtungen geschlossen, Besuch war nicht erlaubt, Unterstützung auf das Notwendigste beschränkt. Auf diesem Hintergrund entstand das Projekt „Hilfe in Sicht“, das jetzt in Nordfriesland in seine Pilotphase gegangen ist. Projektleiterin ist Martina Carstensen. „Auf dem Hintergrund der Pandemie wollen wir kontaktarme, wohnortnahe Hilfe bieten“, sagt sie und sucht dafür Mitarbeitende im ehrenamtlichen Dienst.



Angesiedelt ist das Projekt bei der Pflegediakonie Nordfriesland. Die hat hautnah erlebt, wie schwierig die Situation für die Angehörigen war: Da waren Kinder im Homeschooling, die Betreuenden im Homeoffice und dann die Pflegebedürftigen mit ihren Bedürfnissen - das war herausfordernd und manchmal kaum zu bewältigen. „Es braucht einfach Entlastung: Mal ein Gespräch, mal ein guter Rat - das kann auch am Telefon gehen, und das hilft schon viel.“ Die Ehrenamtlichen sollten möglichst aus den pflegenden Berufen kommen oder Pflege-Erfahrung haben. Erfahrung ist wichtig, weil nur wer das erlebt hat weiß, wie schwierig Pflege manchmal sein kann. Was zu tun ist, wird individuell vereinbart. „Manchmal kann schon helfen, dass jemand zum Geburtstag anruft“, sagt sie. „Man kann auch am Telefon miteinander Rätsel raten oder Vokabeln lernen. Wenn die Situation es zulässt, kann es auch zu einer Begegnung im Garten kommen.“ Das Projekt wird wissenschaft-

lich begleitet: Ziel ist, es langfristig auf andere Regionen zu übertragen. Finanziert wird es durch eine Großspende der Hamburg Commercial Bank, entwickelt wurde die Idee vom Sozialministerium gemeinsam mit dem Diakonischen Werk Schleswig-Holstein.

In einem ersten Schritt hat Martina Carstensen alle 33 Sozialstationen in Nordfriesland besucht und für die Idee geworben. Das ist wichtig, denn sie werden Ansprechpartnerinnen für die Ehrenamtlichen sein. Carstensen führt die Erstgespräche mit den Interessierten und lädt zu einer Schulung ein. Eine Ehrenamts-Vereinbarung hilft dabei, dass sich niemand überfordert oder ausgenutzt fühlen muss, klärt Versicherungs- und Datenschutzfragen, regelt die Verschwiegenheitspflicht, die auch für das Ehrenamt gilt.

Martina Carstensen hat befristet auf zwei Jahre eine halbe Stelle für das Projekt. Die 51-jährige ist gelernte Krankenschwester, war viele Jahre als Pflegedienstleitung beschäftigt und hat zuletzt im Medizinischen Dienst gearbeitet. Darüber hinaus ist sie selbst pflegende Angehörige. „Wir freuen uns auf unsere neuen Ehrenamtlichen“, sagt Martina Carstensen. Sie ist telefonisch erreichbar unter 0176/18388488 oder per E-Mail an martina.carstensen-hilfeinsicht@web.de

Info: Die Hamburg Commercial Bank hat bereits im vergangenen Jahr einen Beitrag für Menschen geleistet, die während der Pandemie dringend Hilfe benötigten. Dafür brachte sie ein umfangreiches Spendenpaket für eine Reihe gemeinnütziger Organisationen im Norden auf den Weg. Insgesamt erhielten rund ein Dutzend Vereine, Gesellschaften und Stiftungen aus Hamburg und Schleswig-Holstein zwischen 70.000 Euro und 150.000 Euro für ihre wertvolle Arbeit. Die Träger haben unterschiedliche Schwerpunkte und engagieren sich für bedürftige Ältere, Kinder in Not oder aus sozial benachteiligten Verhältnissen, Wohnungslose sowie behinderte Menschen und ihre Familien.



Meisterbetrieb für
EJensen
lektro
04843-1288
info@elektrojensen.de

Elektroinstallation - Sat-Anlagen - Haushaltsgeräte
 Alles für den Schulbedarf und Büro

SALON
Jessen










WWW.INSTAGRAM.COM/SALONJESSEN
 WHATSAPP: TELEFON 0160/98228909

VIOL · MARKT 12
 TEL. 04843 1222
 WWW.FRISEUR-JESSEN.DE

Von schlüsselfertig
 bis Ausbauhaus





**Jens
 Jensen**

Bauunternehmen GmbH

- Neubauten aller Art
- Sanierung
- Reparaturen rund ums Haus

sind wir ein starker Partner

Hausbesichtigung auf Wunsch

Kirchenweg 16 · 25884 Viöl
 Tel. (04843)1061 · JensJensen@t-online.de
 www.jens-jensen-bau.de

FLIESENLEGERMEISTER
WOLFGANG NISSEN



Eichenring 39
 25884 Viöl

AUSFÜHRUNG VON
 NEUBAU- UND SANIERUNGSARBEITEN
 MIT FLIESEN UND NATURSTEINEN ALLER ART

■■■ bei mir sind Ihre Fliesen in guten Händen

Tel. 04843 - 20 55 86 · Fax 20 55 87 · Mob. 0174 - 93 63 748
 www.fliesenlegermeister-nissen.de · wolfgang.nissen@gmx.net



H3 - Autowerkstatt
 GmbH & Co.KG
 25850 Behrendorf
 www.h3-hansen.de

☎ (0 48 43) 668

Meine Autowerkstatt
 Diagnose ■ Auspuff ■ Reifen
 Bremsen ■ TÜV ■ AU



Bäckerei Hansen
Jes Christian Hansen
 Westerende · Viöl
 Tel. 0 48 43 / 13 44

*Wir backen
 nach alten
 Hausrezepten!*

Anzeigen- und
 Redaktionsschluss
 für die nächste Ausgabe
 - die am 1. November 2021
 erscheint - ist der
 15. Oktober 2021.

Telefon 0461/979787
 info@grafik-nissen